



Amtsblatt für die Gemeinde

MERZENICH

MERZENICH



Herausgeber und verantwortlich
für den Inhalt des Amtsblattes:
Bürgermeister Peter Harzheim
52399 Merzenich, Valdersweg 1,
Telefon (02421) 3990
Internet: www.gemeinde-merzenich.de
e-Mail:
buergemeister@gemeinde-merzenich.de
Für den übrigen Inhalt und für den
Anzeigenteil verantwortlich:
Herausgeber: Porschen & Bergsch
Mediendienstleistungen,
52399 Merzenich, Am Roßpfad 8,
Tel. (02421) 73912, Telefax 73011
Internet: www.porschen-bergsch.de
Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird
kostenlos an die Haushalte im Gemeinde-
gebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzel-
bezug durch den Verlag zu beziehen.
Unverlangt eingesandtes Text- und Bild-
material wird nicht zurückgesandt.
Auflage 4.700.
In unserem Hause gestaltete Anzeigen
unterliegen dem Urheberrecht.

Volkstrauertag am 13.11.2011
Räumpflicht
bei Schnee- und Eisglätte

13. Jahrgang · 11. November 2011 · Nr.

12



Öffentliche Bekanntmachungen

4. Satzung vom 15.09.2011

zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren vom 10.07.1997

Aufgrund von § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV NW S. 666), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG) vom 18.12.1975 (GV NRW S. 706) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712) in den jeweils derzeit gültigen Fassungen, hat der Rat der Gemeinde Merzenich in seiner Sitzung am 15.09.2011 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I:

In § 6 Abs. 4 wird die Betragsangabe „0,75 Euro“ durch die Betragsangabe „1,10 Euro“ ersetzt.

Artikel II:

Diese Satzung tritt am 01.01.2012 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gegeben worden,
- der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Merzenich, den 15.09.2011

Der Bürgermeister

(Harzheim)

- Öffentliche Bekanntmachung -

Bezirksregierung Köln 50670

Dezernat 33

- Ländliche Entwicklung,

Bodenordnung -

Flurbereinigung Frauwüllesheim

Az.: 33.1 - 5 11 03 -

Köln, den 20.09.2011

Blumenthalstraße 33

Tel.: 0221 / 147 - 2033

Beschluss

Die Bezirksregierung Köln, Dezernat 33 - Ländliche Entwicklung, Bodenordnung -, hat beschlossen:

1. Für Teilbereiche der Gemeinden Nörvenich, Merzenich und Vettweiß, Kreis Düren, wird aus Anlass der Inanspruchnahme von ländlichen Grundstücken in großem Umfang für den Neubau Landesstraße L 264 n - Ortsumgehung Frauwüllesheim - und den damit verbundenen Maßnahmen gemäß

§ 4 in Verbindung mit den §§ 87 - 89 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), die

Flurbereinigung Frauwüllesheim

angeordnet und das Flurbereinigungsgebiet für die nachstehend aufgeführten Grundstücke festgestellt:

Regierungsbezirk Köln

Kreis Düren

Gemeinde Nörvenich

Gemarkung Frauwüllesheim

Flur 1 Nrn. 1, 5/1, 6, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 15/1, 26, 30, 32/1, 34/1, 58, 66, 67/3, 68/10, 74/35, 75/36, 85/50, 86/51, 87/52, 88/53, 89/55, 92/14, 94/31, 95/31, 98/32, 99/32, 102/33, 105/34, 112/4, 113/4, 114/4, 120/27, 121/27, 121, 122, 123, 131, 133, 134, 135, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 144, 155, 156, 157, 161, 172, 192, 205, 212, 213

Flur 2 Nrn. 36/1, 108, 109, 151, 155, 156, 158, 178, 184, 204, 316, 317, 318, 321, 322, 372, 373

Flur 3 Nrn. 81, 194, 195, 197, 235

Flur 4 Nrn. 60, 65, 70/1, 72/32, 73/33, 82, 83, 84, 84/58, 85, 86, 87, 89, 91, 93, 95, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 107, 109, 111, 128, 129, 134, 191, 192, 193, 222, 241, 246, 259, 260, 261, 262, 284

Flur 5 Nrn. 53/1, 53/2, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 170, 171

Flur 6 Nrn. 2/1, 3, 4, 7, 10, 11/1, 13, 44/1, 45, 69, 71, 72, 75, 76, 79, 80, 84/42, 85/42, 86, 89, 90, 92/83, 93, 93/5, 94, 94/5, 96/5, 97, 97/47, 98, 98/47, 99/47, 100/47, 101, 101/47, 102, 102/26, 104/6, 105, 105/6, 106, 108/43, 114, 117, 118, 121, 122/1, 123/1, 124/1, 126/46, 127, 127/46, 128, 129, 130/73, 131/73, 139, 140, 141, 144, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 156, 157, 158, 159, 167, 178, 179, 180, 181, 187

Gemarkung Binsfeld

Flur 6 Nrn. 81, 117

Flur 10 Nrn. 244, 253

Gemeinde Vettweiß

Gemarkung Jakobwüllesheim

Flur 2 Nr. 94

Gemarkung Kelz

Flur 1 Nr. 77

Gemeinde Merzenich

Gemarkung Girelsrath

Flur 4 Nrn. 37, 54, 122

2. Das Flurbereinigungsgebiet hat eine Größe von rd. 226 ha und ist auf der Gebietskarte dargestellt, die Anlage dieses Beschlusses ist.

3. Der Flurbereinigungsbeschluss mit Gründen und Gebietskarte liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten zwei Wochen lang während der Dienststunden aus bei

- der Gemeindeverwaltung Nörvenich, Bahnhofstr. 25, 52388 Nörvenich, Zimmer 47

- b) der Gemeindeverwaltung Merzenich, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, Zimmer 19/20
- c) der Gemeindeverwaltung Vettweiß, Gereonstr. 14, 52391 Vettweiß, Zimmer 1
- d) der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 353
- e) der Stadtverwaltung Düren, (Verwaltungsgebäude „City-Karree“), Wilhelmstraße 34, 52349 Düren, Zimmer 208 (2. OG), (montags bis mittwochs nachmittags bitte den Haupteingang Rathaus, Kaiserplatz 2-4, benutzen)
- f) der Stadtverwaltung Nideggen, Zülpicher Str. 1, 52385 Nideggen, Zimmer 16
- g) der Gemeindeverwaltung Niederzier, Rathausstr. 8, 52382 Niederzier, Zimmer 3
- h) der Stadtverwaltung Zülpich, Markt 21, 53909 Zülpich, Zimmer 210 (2. OG)
- i) der Stadtverwaltung Elsdorf, Gladbacher Str. 111, 50189 Elsdorf, Zimmer 119 (1. OG)
- j) der Stadtverwaltung Kerpen, Jahnplatz 1, 50171 Kerpen, Zimmer 261
- k) der Stadtverwaltung Erftstadt, Holzdamm 10, 50374 Erftstadt, Zimmer 325
- l) der Bezirksregierung Köln, Blumenthalstr. 33, 50670 Köln, Zimmer 337

Die Zweiwochenfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

4. Die Eigentümer und Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke (§ 10 Nr. 1 FlurbG) bilden die

Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Frauwüllesheim mit dem Sitz in Frauwüllesheim

Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (§ 16 FlurbG).

5. Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung unter Angabe des Aktenzeichens 33.1 – 5 11 03 - bei der Bezirksregierung Köln, 50606 Köln, anzumelden.

Zu diesen Rechten gehören z. B. nicht eingetragene dingliche Rechte an Grundstücken oder Rechte an solchen Rechten sowie persönliche Rechte, die zum Besitz oder zur Nutzung von Grundstücken berechtigen oder die Nutzung von Grundstücken beschränken. Auf Verlangen der Bezirksregierung Köln hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist besteht kein Anspruch auf Beteiligung.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Bezirksregierung Köln die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines der bezeichneten Rechte muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt wird.

6. Von der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses an gelten folgende Einschränkungen, die bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes wirksam sind:

6.1 In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Bezirksregierung Köln nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).

6.2 Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der

Bezirksregierung Köln errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

6.3 Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Bezirksregierung Köln beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).

6.4 Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, bedürfen der Zustimmung der Bezirksregierung Köln (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Sind entgegen den Anordnungen zu 6.1 und 6.2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Bezirksregierung Köln kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dieses der Flurbereinigung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

Sind Eingriffe entgegen der Anordnung zu 6.3 vorgenommen worden, so muss die Bezirksregierung Köln Ersatzpflanzungen auf Kosten der Beteiligten anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG).

Sind Holzeinschläge entgegen der Anordnung zu 6.4 vorgenommen worden, so kann die Bezirksregierung Köln anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte oder verlichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

Zuwiderhandlungen gegen die Anordnungen zu 6.2 bis 6.4 dieses Beschlusses sind Ordnungswidrigkeiten und können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,- € für den einzelnen Fall geahndet werden (§ 154 FlurbG, §§ 1 und 17 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2353)). Unter Umständen kann auch eine höhere Geldbuße auferlegt werden (§ 17 Abs. 4 OWiG). Außerdem können Gegenstände eingezogen werden, auf die sich die Ordnungswidrigkeit bezieht (§ 154 Abs. 3 FlurbG).

Die Bußgeldbestimmungen nach anderen Gesetzen bleiben unberührt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Flurbereinigungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach dem ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem

Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen - 9a Senat (Flurbereinigungsgericht) -

**Aegidiikirchplatz 5
48143 Münster**

schriftlich zu erheben.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Klageschrift als Klagegegner das Land Nordrhein-Westfalen anzugeben ist.

Im Auftrag
(LS) gez. Rehm
Oberregierungsrätin

3. Satzung vom 13.10.2011

zur Änderung der Betriebssatzung des Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden vom 19.12.2001

Aufgrund der §§ 7 und 114 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666 ff), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2011 (GV. NRW. S. 271), in

Verbindung mit den §§ 4, 7 und 9 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung vom 01.10.1979 (GV. NW. S. 621), zuletzt geändert am 12.05.2009 (GV. NRW. S. 298,326) in Verbindung mit der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) in der Fassung vom 16.11.2004 (GV. NRW. S. 644, ber. 2005 S. 15), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 17.12.2009 (GV. NRW. S. 963) und des § 4 der Verbandsatzung des Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden vom 19.12.2001, zuletzt geändert durch die 1. Satzung zur Änderung der Verbandsatzung vom 20.12.2005, hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 13.10.2011 folgende 3. Satzung zur Änderung der Betriebsatzung beschlossen:

Artikel I

§ 8 der Betriebsatzung wird um die neue Ziffer 4 mit folgendem Wortlaut ergänzt:

- 4) Für den Fall der Verhinderung der Betriebsleiterin oder des Betriebsleiters ist eine stellvertretende Betriebsleiterin oder ein stellvertretender Betriebsleiter zu bestellen. Die Vertreterin oder der Vertreter vertritt den Eigenbetrieb im Falle der Abwesenheit der Betriebsleiterin oder des Betriebsleiters.

Artikel II

§ 11 Ziffer 1) wird wie folgt geändert:

- 1) Die Betriebsleitung ~~hat~~ ~~den~~ Jahresabschluss und den ~~Jahresbericht~~ Lagebericht bis zum Ablauf von 3 Monaten nach Schluss des Wirtschaftsjahres ~~aufstellen~~ ~~aufzustellen~~, ~~unterschreiben~~ ~~zu unterschreiben~~ und dem Vorstandsvorsteher zur Weiterleitung an den Betriebsausschuss ~~vorlegen~~ ~~vorzulegen~~.

Inkrafttreten

Diese 3. Satzung zur Änderung der Betriebsatzung des Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden tritt mit dem Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende 3. Satzung zur Änderung der Betriebsatzung des Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen in Verbindung mit dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit gegen diese Satzung oder sonstige ortsrechtliche Bestimmungen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden können, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Vorstandsvorsteher hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Verband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, den 13.10.2011

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung:
Konrad Becker



Amtliche Mitteilungen

Volksbund

**Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
-Ortsverband Merzenich-**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
in diesem Jahr begehen wir am

**Sonntag, den 13. November 2011
den Volkstrauertag.**

Aus diesem Anlass finden in den einzelnen Ortsteilen Gedenkfeiern mit Kranzniederlegung statt, zu denen ich Sie herzlich einlade.

Harzheim
Vorsitzender

Es werden Mitglieder aus den Ortsvereinen, die im Namen des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e. V., die Sammlung in der Zeit zwischen dem 01.11. und dem 20.11.2011 durchführen.

Sammlungszweck 2011:

Ausbau und Instandsetzung von Kriegsgrabershiften im Ausland und damit verbunden die Unterstützung der Workcamps des Volksbundes im In- und Ausland sowie von Projekten im Rahmen der Friedenserziehung in den Jugendbegegnungsstätten des Volksbundes.

Wenn Sie uns mit Ihrer Hilfe unterstützen wollen, wenden Sie sich an die Geschäftsstelle des VDK:

Gemeindeverwaltung Merzenich, Valdersweg 1, 52399 Merzenich, Tel. 02421/399-123 - Frau Lüttgen -.

Harzheim
Vorsitzender

Volksbund

**Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
-Ortsverband Merzenich-**

Haus- und Straßensammlung 2011

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Das Innenministerium des Landes NRW hat wieder zur Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. für das Jahr 2011 aufgerufen.

Räumspflicht bei Schnee- und Eisglätte

Die Gemeinde Merzenich möchte die Grundstückseigentümer an ihre Pflicht erinnern, bei Wintereinbruch die Winterwartung der Gehwege zu veranlassen. Dies gilt für die an das Grundstück angrenzenden Gehwege. Die Gehwege sind in einer für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite von Schnee freizuhalten. Die Verwendung von Salz ist grundsätzlich verboten; es sind abstumpfende Mittel zu verwenden

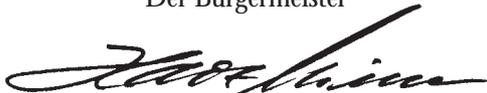
(z. B. Splitt, Granulat o. ä.). Die Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen ist nur erlaubt

- a) in besonders begründeten klimatischen Ausnahmefällen, wie z. B. bei Eisregen;
- b) sowie auf Treppen, Rampen, Brückenauf- und -abgängen, Gefall oder Steigungsstrecken oder auf ähnlichen Gefahrenquellen.

In der Zeit von 7.30 Uhr bis 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte zu beseitigen. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 7.30 Uhr, sonn- und feiertags bis 8.30 Uhr, des folgenden Tages zu beseitigen.

Bei Straßen mit überwiegendem Anliegerverkehr obliegt sowohl der Bereich der Fahrbahn als auch der Gehwege den Grundstückseigentümern.

Der Bürgermeister



(Harzheim)

Wasserleitungszweckverband
der Neffeltalgemeinden



Der Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden setzt sich aus den Städten Nideggen und Züllich sowie den Gemeinden Vettweiß, Nörvenich und Merzenich zusammen. Als kommunales Unternehmen versorgen wir in unserem Versorgungsbereich mehr als 23.000 Einwohner mit Trinkwasser.

Zum Ausbildungsstart 1. September 2012 suchen wir Auszubildende für folgende Berufe

Bürokauffrau / Bürokaufmann

Voraussetzungen: Abschluss der zweijährigen Höheren Handelsschule oder (Fach-)Abitur, gute Deutsch- und Mathematikkenntnisse, Interesse an der modernen Datenverarbeitungstechnik

Anlagenmechanikerin / Anlagenmechaniker Versorgungstechnik

Voraussetzungen: Fachoberschulreife, gute Mathematik- und Physikkenntnisse, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis

Wir suchen motivierte Auszubildende die Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein mitbringen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir um Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 31.01.2012 an die unten aufgeführte Adresse.

Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden, Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß oder per Email an betriebsleitung@neffeltal.de. Weitere Infos unter www.neffeltal.de.

Fest zum 100-jährigen Bestehens des Rathauses würdevoll gefeiert

Am 01.10. konnte Bürgermeister Peter Harzheim bei strahlendem Herbstsonnenschein seine Gäste zu einer besonderen Feier begrüßen: Das Gebäude, in dem die Verwaltung untergebracht ist, wurde am 01.10.1911 bezogen und durch einen feierlichen „Weihakt“ seiner Bestimmung übergeben.

Aufmerksam geworden auf dieses Datum war der Bürgermeister einige Monate vorher, als bei Durchsicht alter Akten die Bauakte des Rathauses gefunden wurde.

Dies nahm man zum Anlass und feierte wiederum durch einen „feierlichen Weihakt“ diesen Tag gebührend. Das Saxophonquartett unter Leitung von Rolf Kratzborn unterstrich den feierlichen Festakt durch diverse Musikstücke.



GEMEINDE MERZENICH
DER BÜRGERMEISTER

IMMOBILIENANZEIGEN

Ortsteil Merzenich

Wohnung zu vermieten

Die Gemeinde vermietet ab dem 01.02.2012 folgende Wohnung:

Hamweg 12, Merzenich

1. Obergeschoss,
1 Zimmer, 1 Küche, 1 Diele, 1 Bad, Balkon, 41 qm groß

Anfragen oder Bewerbungen an die Gemeindeverwaltung Merzenich, Liegenschaftsabteilung, Frau Prömpers, Zimmer 20, Tel. 02421/399-131 oder tproempers@gemeinde-merzenich.de.



GEMEINDE MERZENICH
DER BÜRGERMEISTER

IMMOBILIENANZEIGEN

Ortsteil Merzenich

Grundstücke im Gewerbegebiet Merzenich „Auf der Heide“

Die Gemeinde Merzenich verkauft gemeindeeigene Grundstücke im Gewerbegebiet Merzenich G 1.

Angeboten werden Grundstücke zwischen 2.700 – 11.000 qm. Die Grundstücke sehen eine 2-geschossige Bebauung vor.

Interesse? Kaufpreis: 38,50 Euro/m²
erschlossen incl. 8,00 Euro/m² Anschlussbeitrag

Dann schauen Sie doch einfach mal vorbei!



Anfragen oder Bewerbungen richten Sie bitte an die Gemeindeverwaltung Merzenich, Liegenschaftsabteilung, Frau Prömpers, Zimmer 20, Tel. 02421/399-131 oder unter tproempers@gemeinde-merzenich.de.



Ortsteil Girbelsrath

1 Baugrundstück

Die Gemeinde Merzenich veräußert 1 Baugrundstück im Bereich der „Friedhofstraße“ in Girbelsrath. Für das Grundstück ist eine 1-geschossige Bebauung mit einem Doppelhaus vorgesehen.

Größe des Grundstückes:
- 500 qm

Kaufpreis: 100 Euro/m².
Zusätzlich ist ein Anschlussbeitrag von je 5,11 Euro/m² Grundstücksfläche zu zahlen.



Anfragen oder Bewerbungen richten Sie bitte an die Gemeinde Merzenich -Liegenschaftsabteilung- Frau Prömpers
Valdersweg 1
52399 Merzenich
Tel. 02421/399-131
tproempers@gemeinde-merzenich.de

In nachstehend abgedruckter Rede hat der Bürgermeister alle geschichtlichen Daten verarbeitet, die noch zu recherchieren waren:

„Hochwohlgeborene Gäste,

wenn ein Jubiläum gefeiert wird, stehen in der Regel Personen oder Vereine und Institutionen im Mittelpunkt des Geschehens. Man kann die Verdienste dieser Personen oder die Vereinsgeschichten Revue passieren lassen und es stehen genügend Daten und Ereignisse zur Verfügung, die man in einer Festrede einfließen lässt.

Feiert man das Bestehen eines Gebäudes fällt es nicht leicht, Verdienste oder Anekdoten wiederzugeben; Gebäude reden nicht so einfach über ihre Vergangenheit.

Ich will deshalb versuchen, die Geschichte unseres Bürgermeisterrates und Geschehnisse aus seiner 100-jährigen Geschichte so gut wie es mir möglich war, wiederzugeben.

Jeder von Ihnen weiß, dass eine gut funktionierende Verwaltung über entsprechende Räumlichkeiten und Sachausstattungen verfügen muss!

Offensichtlich war dies im Amt Merzenich zur Wende des 19. Jahrhunderts nicht der Fall. Damals residierte der Bürgermeister mit seinen Mitarbeitern im ehemaligen Kloster an der Bergstraße (also im heutigen Bürgerhaus Klosterstraße). Er, der Bürgermeister, stellte eines Tages fest, dass die in Benutzung befindlichen Räume zu primitiv und zu klein für eine Amtsvertretung seien.

Es gelang Bürgermeister Fritz Kleinen den Bürgermeisterrat von einem Neubau zu überzeugen, so dass dieser am 12.07.1910 die Errichtung eines neuen Bürgermeisterrates beschloss.

Bereits einen Tag später, am Mittwoch, dem 13.07.1910 wurde in der Dürener Volkszeitung eine Bekanntmachung veröffentlicht, in der Grundstückseigentümer ersucht wurden,

bis zum 20. D. Monats geeignete Baustellen in der Größe von ca. 25 ar anzubieten.

Die eingehenden Grundstücksofferten wurden dann vom damaligen Kreisbaumeister Saynisch begutachtet und er gab seine Wertung ab. So schrieb er am 26.07.1910:

„Dieses eingebaute Grundstück eignet sich gut zur Bebauung aus dem Grunde, weil zu einer Bebauung die Ausbildung von nur einer Fassade nötig wird, und auch der vorhandene Baumbestand den Bürgermeister direkt in den Genuss des Obstgartens kommen lässt. Als Baustelle ist meines Erachtens das Hinterland etwas zu hoch gerechnet worden.“

Saynich
-Kreisbaumeister-

Adolf Haas, späterer Bürgermeister von Merzenich, offerierte dem Bürgermeister im Namen der Geschwister Hamboch die in der Handzeichnung des königlichen Katasteramtes I bemerkte Flur 17 Nr. 98. Sie hatte eine Größe von 2.378 qm und sollte 3,50 Mark pro qm kosten.

Am 28. des Monats beschloss der Bürgermeisterrat, nach dem die Geschwister Hamboch auf Grund des gemeinnützigen Zwecks einen Festbetrag von 4.500 Mark für das Grundstück verlangte, dieses zu erwerben.

Am 03.02.1911 legte der Kreisbaumeister das Submissionsergebnis für den Neubau eines Bürgermeister-Amtes in Merzenich vor. Das Ergebnis bilanzierte eine Gesamtaussumme von 47.864,66 Mark.

Mit Rücksicht auf die bedrängte Finanzlage der Gemeinde – damals bestehend aus Merzenich, Golzheim und Girbelsrath – fragte man bei der Landesbank der Rheinprovinz zu Düsseldorf an, ob zum Neubau des Bürgermeisterrates ein Kapital von etwa 25.000 Mark, dass im Wege der Anleihe aufzubringen und in etwa 30 Jahren zu tilgen sei, gewährt würde. Diesem Antrag wurde am 18. Januar 1911 seitens der Landesbank stattgegeben. Der Zinssatz betrug damals 4,1%.

Mit dem Bau des neuen Gebäudes wurde begonnen. Folgende Firmen waren am Neubau des Bürgermeisterrates beteiligt:
Unternehmer Tappert: Erd-, Maurer-, Zimmer-, Schmiede- und Eisenarbeiten

Unternehmer Birgel: Verputz- und Plasterarbeiten

Unternehmer Stein: Dachdecker und Klempnerarbeiten

Unternehmer Venge: Installationsarbeiten

Unternehmer Dreyhaupt, Keller, Stass: Schreinerarbeiten

Unternehmer Wesang: Glaser- und Anstreicherarbeiten

Firma Arendt, Mildner, Evers, Hannover: Centralheizungsanlagen.

Seitens der Gemeinde waren die damaligen Bauamtsassistenten Herr Heckmann und Herr Werthoff verantwortlich.

Die Bauleitung oblag dem Kreisbaumeister Saynisch. In der noch vorhandenen Bauakte aus dem Jahr 1910 geht hervor, dass alle Aufträge die zu vergeben waren, vom Kreisbaumeister genehmigt werden mussten.

Leider ist diese Bauakte zu 80% in Sütherlin verfasst und für mich und viele Andere kaum zu lesen. Dank meiner Ständebesamten, Frau Lüttgen, konnten diverse Schriftstücke übersetzt und für mich lesbar gemacht werden.

Eines kann man dieser Bauakte aber entnehmen: Vor 100 Jahren gab es schon die gleichen Probleme bei der Bauausführung und -abwicklung, wie sie uns im heutigen Verwaltungsalltag immer wieder begegnen. Oder sollte man sagen: die Problemchen von damals wurden über all die Jahre sorgsam gepflegt?

Auch der damalige Kreisbaumeister wurde gelegentlich auf Kostendämpfung und Einsparpotential hingewiesen:

„An den Kreisbaumeister zu Düren

Der Bürgermeisterrat der Bürgermeisterei Merzenich hat die Ausführung der Centralheizungsanlagen für den Bürger-



meisteramtsneubau der Firma Arendt, Mildner, Evers zu Hannover zu dem offiziellen Preis übertragen. Ich ersuche gefl. sich mit der Firma wegen der Ausführung der Arbeiten in Verbindung setzen zu wollen.

Bezüglich der Anlage sollte bemerken, dass in Raum Nr. 9 ein Heizkörper genügt, da das Schlafzimmer nur mäßig geheizt zu werden brauche.

In Raum Nr. 15 sind die Heizkörper überflüssig.“

Ich möchte Ihnen einige Auszüge von Korrespondenzen der beteiligten Firmen und Behörden bekannt machen, die deutlich machen, dass der Kostendruck schon sehr hoch und die Zahlungsmoral- oder -fähigkeit der Gemeinde nicht gerade vom Besten war.

„02. Juli 1912

Mit Halbjahresauszug unserer Bücher beschäftigt, finden wir auf Ihrem geschätzten Konto einen Restbetrag in Höhe von 398 Mark, die von uns gelieferte Heizungsanlage offen stehen und bitten Sie mit heutigem ganz ergebenst, um baldfällige Überweisung dieses kleinen Betrages, damit wir Ihr wertvolles Konto ausgleichen können.

Stets gern Ihren ferneren Dienstgen gewidmet, empfehlen wir uns Ihnen und verbleiben mit Hochachtung.“

Eine bauausführende Firma bestritt sogar den Rechtsweg und verklagte die Gemeinde beim königlichen Gericht. Eine weitere Firma erhob 5% Verzugszinsen auf ausstehende Rechnungsbeträge.

„An den Herrn Bürgermeister zu Merzenich!

Mit Gegenwärtigem teile ich Ihnen höflich mit, dass ich gezwungen bin, auf mein Restguthaben vom 1.d.M. 5 % Zinsen in Anrechnung zu bringen, wo von Sie gefl. Vermerkung nehmen wollen.

Hochachtungsvoll“

Aber auch seitens der Handwerker war nicht immer alles zur Zufriedenheit des Kreisbauameisters. So wurde eine Firma beschuldigt:

„Verhandelt, Merzenich, den 06.02.1911

Es erscheint der Bauunternehmer Matthias Tappert wohnhaft in Düren. Demselben wurde eröffnet, dass der Fabrikarbeiter Theodor Moll in Bezug auf die von Ihnen Tappert auszuführenden Maurerarbeiten am Bürgermeisteramt anstelle einer Materialmischung von 3:1 eine solche zu 9:1 verwandte.

Herr Tappert erklärt hierauf, dass diese Behauptung eine Lüge sei, versichert, dass die von ihm vorgenommene Materiallieferung den Ansprüchen in den Vertragsbedingungen entsprechend und in dem Verhältnis 3:1 ständen.

Er würde sofort gegen die Gemeinde die Civilklage erheben.“

Oder:

„Die von Ihnen bisher ausgeführten Dach- und Klempnerarbeiten am Bürgermeisteramtsgebäude in Merzenich sind wie

aus den diesseitigen Schreiben vom 3. und 7. Juni cr. hervorgeht nicht nach meiner Zufriedenheit bzw. Bedingungsge-
mäß ausgefallen. Sie versprachen darnach Abhülfe und wollten für gute und solide Arbeit Sorge tragen. Nachdem Sie nun meinen Anordnungen nicht stricte Folge geleistet, im Gegenteil eine Verbesserung Ihrer Arbeiten nicht versucht haben und diese nicht nur unverändert bestehen ließen, sondern auch noch schlechtere Arbeit lieferten, fordere ich Sie nunmehr auf Ihre Arbeiten sofort einzustellen. Sämtliche von Ihnen bis jetzt hergestellten Arbeiten stelle ich Ihnen zur Verfügung.

Der Kreisbaumeister gez. Saynisch

An Herrn Stein zu Merzenich (Einschreiben)“

Letztendlich gingen die Bauarbeiten aber zügig voran, denn in nur wenigen Monaten wurde dieses imposante und zur damaligen Zeit mit Sicherheit moderne Gebäude errichtet.

Am 15. Sept. 1911 lud der Bürgermeisterrat und der gebildete Festausschuss mit folgenden Schreiben zum 01.10.1911 ein:

„Der Bürgermeisterrat der Bürgermeisterei Merzenich gedenkt zum 01.10. des Jahres das in Merzenich errichtete neue Amtsgebäude seiner Zweckbestimmung zu übergeben und hiermit einen feierlichen Weihakt zu verbinden. Es handelt sich um ein für die Geschäfte der Bürgermeisterei und für die zeitgenössischen Einwohner nicht unbedeutendes Ereignis, mit dem die Vertreter der Bürgermeisterei eine der Bedeutung des Tages entsprechende Feier verbinden, und die gesamte Bürgerschaft insbesondere auch als deren Repräsentanten alle Vereine des Bezirkes auffordern zu müssen geglaubt haben.

Der mit der Ausführung dieses Vorhabens beauftragte unterzeichnete Festausschuß erlaubt sich daher auch Ihren geschätzten Verein zu dieser Feier geziemend und mit der höflichen Bitte einzuladen, das Fest durch Ihre Teilnahme verschönern zu helfen, um die Feier insbesondere nach der Richtung für eindrucksvoll zu gestalten, dass sie ein Bild einer mächtigen einigen Bürgermeistereigemeinschaft ist und der stolze Bau als Wahrzeichen dieser“.

Auch der Landrat des Kreises Düren wurde offiziell eingeladen und antwortete mit folgenden Worten:

„Düren, den 20. September 1911.

Den Empfang der gefälligen Einladung zu den am 1. Oktober cr. projektierten Feierlichkeiten zur Einweihung des neuen Bürgermeistereigebäudes dankend bestätigend, teile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich derselben gerne Folge geben und, Ihrem Wunsche entsprechend, eine kurze Ansprache halten werde. Ich beabsichtige, gegen 3 ¼ Uhr nachm. in dem neuen Amtsgebäude einzutreffen.

Königlicher Landrat“,

Kreisbaumeister Saynischs Rückmeldung zur Einladung lautet:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Meine mündliche Zusage an der Teilnahme der Einweihungsfeier zur Eröffnung des neuen Rathauses hiermit bestätigend, bitte ich Sie meinen Dank für die freundliche Einladung entgegen zu nehmen. An dem Abendessen teilzunehmen bin ich durch mein Herzleiden leider verhindert.

Ergebenst

Kreisbaumeister“

Der Kreisbaumeister erstellte auch eine Baukostenübersicht, die mit 55.721,58 Mark abschloss. Somit wurden die ursprünglich ermittelten Baukosten in Höhe von 47.864,66 M deutlich überschritten:

	nach dem Vorschläge	in Wirklichkeit
Erd-, Maurer-, Zimmer-, Stacker-, Schmiede- und Eisenarbeiten (Unternehmer Tappert)	23.894 55	27.742 38

Verputz- und Plisterarbeiten (Unternehmer Birgel)	5.599 96	5.541 62
Dachdecker und Klempnerarbeiten (Unternehmer Stein)	4.128 90	4.628 64
Installationsarbeiten (Unternehmer Venge)		
Schreinerarbeiten (Unternehmer Dreyhaupt, Keller, Stass)	7.292 48	8.134 91
Glaser- und Anstreicherarbeiten (Unternehmer Wesang)	3.479 19	3.442 40
Centralheizungsanlagen (Firma Arendt, Mildner, Evers, Hannover)	3.000 00	2.599 40
Projekt und Bauleitung	1.700 00	1.476 00
Insgemein	1.351 00	2.156 00
	50.446 07	55.721 58

Die Kosten des Baugrundstückes betragen M 4.647 10

Von nun an waren die Amtsräume der Gemeinde wieder repräsentabel und auch von entsprechender Größe. BM Kleinen konnte über das Ober- und Dachgeschoss als Bürgermeisterwohnung verfügen und zahlte eine geringe Miete, die aber seiner Zeit auch für Streitigkeiten sorgte.

Die letzten Einträge der Bauakte datieren aus dem Jahr 1930. Der vorhandene Dachstuhl war renovierungsbedürftig und wurde im November 1930 komplett neu errichtet. Auf den Fotos der verschiedenen Aufnahmejahre kann man dies sehr gut erkennen. Die Turmhelmerneuerung wurde in Kupferindeckung ausgeführt und kostete 834 Reichsmark.

Sie stellen fest, nicht nur die Währung hat sich geändert – von Mark in Reichsmark – auch die politischen Verhältnisse änderten sich. Das 3. Reich unter Adolf Hitler hält Einzug in Merzenich.

Leider gibt es keinerlei Unterlagen mehr aus dieser unsäglichen von Leid geprägten Zeit bis 1945.

Von Augen- oder Zeitzeugen hört man jedoch, dass im August oder September 1945 Gemeindebedienstete den Auftrag erhielten Akten und Unterlagen im Hof des Amtsgebäudes zu verbrennen. Dabei geriet offensichtlich das am Gebäudegiebel befindliche Efeu in Brand und griff auch auf das Innere des Gebäudes über, so dass das Rathaus wohl komplett ausbrannte. Bis 1949 sollen dann die Amtsgeschäfte wieder in den primitiven und zu kleinen Räumlichkeiten des ehemaligen Klosters in der Bergstraße ausgeführt worden sein.

Ob diesem Feuer auch der Turm auf dem Rathaus zum Opfer fiel, ist bisher nicht geklärt. Auf einer Fotografie aus dem Jahre 1940 ist er noch vorhanden. Auf einem nachfolgenden Foto (angeblich von 1942) ist er nicht mehr erkennbar. Das Abhandenkommen des Turms ist heute nicht einwandfrei geklärt. Vielleicht kann ja einer von Ihnen, meine Damen und Herren, zur Lösung dieses Rätsels beitragen.

In den Nachkriegsjahren verlief das Dasein unseres Rathauses offensichtlich unspektakulär, denn weitere Aufzeichnungen sind nicht greifbar.

Ende der 70er Jahre verließ der damalige Amtsdirektor Bayer die im Obergeschoss befindlichen Wohnräume und zog in ein gemeindliches Haus an der Mühlenstraße. Die nun dienstlich genutzten Räume schienen aber auch nicht ausreichend, so dass der heutige Sitzungssaal und weitere Amtsstuben in Form eines Anbaues geschaffen wurden.

Soweit, meine Damen und Herren, meine Ausführungen zum Amtssitz der Gemeindeverwaltung Merzenich.

100 Jahre Geschichte eines Gebäudes heißen aber auch, dass in all den Jahren Menschen zum Wohle der Gemeinde ein- und ausgegangen sind.

Vielleicht müssen wird die Jahre von 1936 bis 1945 ausklammern. Ob in diesen Jahren zum Wohle der Gemeinde

oder eher zum Wohle des „Führers“ gearbeitet wurde, kann ich heute nicht beurteilen.

Die amtierenden Bürgermeister der letzten 100 Jahre kann ich hier nicht alle namentlich erwähnen, die Bekannten entnehmen Sie bitte den im Flur aufgestellten Tafeln.

Noch eine Anmerkung und ich bin am Ende meiner Zeitreise mit dem Rathaus der Gemeinde angelangt.

Am 02.10.1971 waren 30 Beschäftigte in der Gemeindeverwaltung tätig, davon 11 Beamte.

Am 13.09.2011 waren es 28 Beschäftigte, davon 5 Beamte + 1 Auszubildende. Insgesamt sind heute mit allen Nebenstellen 96 Beschäftigte bei der Gemeinde im Dienst.“

Anmerkung:

Zwischenzeitlich wurde durch Zeitzeugen bekannt, dass 1942 eine Brandbombe den Turm des Rathauses zerstört hatte.

Im Anschluss an die offizielle Feier hatten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereiterklärt für die Fragen von Bürgerinnen und Bürgern an ihren Arbeitsplätzen zur Verfügung zu stehen. Erfreulicherweise haben nicht nur Familienangehörige diese Möglichkeit genutzt sondern auch einige Besucher fanden sich ein. Es sind viele interessante Gespräche geführt und viele Informationen an die Besucher weitergegeben worden.

Ein E-Bike für die Hundertjährige von RWE Deutschland

Gemeindeverwaltung setzt auf moderne Mobilität

Zur Hundertjahrfeier brachte Kommunalbetreuer der RWE Deutschland AG der Gemeinde ein nagelneues Elektrofahrrad („E-Bike“). Bürgermeister Peter Harzheim ließ es sich nicht nehmen, das himmelblaue E-Bike persönlich in Empfang zu nehmen. Den emissionsfreien und leisen Flitzer, der dank Akku jede Menge Schwung mitbringt, werden Verwaltungsmitarbeiter statt des Autos auf kürzeren Dienstreisen nutzen. Auch die Feier zum großen Jubiläum unterstützt RWE als Sponsor.



Gemeinsam mit der Gemeinde Merzenich möchte RWE Deutschland E-Bikes in den öffentlichen Alltag integrieren und möglichst viele Bürger für dieses Zukunftsthema gewinnen. Die Räder mit dem elektrischen Rückenwind sind komfortabler als das Fahrrad und dabei klimaschonender als das Auto. Bereits 2010 startete RWE die Kampagne „E-Bikes on Tour“, die jetzt wegen der großen Resonanz auf ausgewählte Kommunen ausgeweitet wurde. Ziel der Kooperation von RWE Deutschland mit den Kommunen ist es, die motorisierten Komforträder vielfältig und möglichst oft auf Touren zu bringen. „Wir sind sehr froh über diese Unterstützung und werden das E-Bike intensiv nutzen“, kündigte Peter Harzheim bei der Übernahme vor dem Rathaus in Merzenich an.

Infos zur Aktion „E-Bikes on Tour“ finden sich unter www.rwe-ebikesontour.de.

Ein voller Erfolg

Konzertreihe in der Weinberghalle wieder aufgelebt

Viele Jahre ist es her, dass die Gemeinde Merzenich in der Weinberghalle Konzerte mit unterschiedlichen Künstlern

durchgeführt hatte. Organisiert wurden die Konzerte durch Herrn Josef Kaul unter Mitarbeit der Verwaltung. Aufgrund rückläufiger Besucherzahlen ist man seinerzeit zu dem Entschluss gekommen, keine Konzerte mehr zu veranstalten.

Im Frühjahr dieses Jahres regte Herr Josef Kaul bei einem Besuch bei Bürgermeister Peter Harzheim an, die Konzertreihe wieder aufleben zu lassen.

Herr Kaul stellte den Kontakt zur Musikschule Düren her. Die Leiterin der Musikschule Düren, Frau Andrea Nolte, empfahl für das Konzert die „Fat-Cat“ Big Band der Musikschule Düren sowie das Klarinettenensemble der Musikschule Düren.

1. Programmpunkt des Herbstkonzertes war der Auftritt des Klarinettenensembles unter Leitung von Joachim Locker. Die Musiker spielten Stücke, die an eine Reise durch Ungarn und die Provence erinnern sollte. Schon zu diesem Zeitpunkt waren die Zuhörer begeistert und gaben den Solisten Zwischenapplaus.

Nach einer kurzen Pause, in der die Damen des Frühstückstreffs der stellv. Bürgermeisterin Renate Schwarz kalte Getränke anboten, kam der nächste Höhepunkt. Es spielten die Musiker der „Fat-Cat“ Big Band unter Leitung von Rolf Kratzborn. Einige der jungen Musiker wohnen in der Gemeinde Merzenich.

Die Begeisterung, die die Musiker beim Spielen entwickelten, sprang auch hier auf das Publikum über. Sie spielten bekannte Stücke u.a. der Blues Brothers; das Publikum ließ sich von der Musik mitreißen.

Bürgermeister Harzheim bedankte sich bei den Ensembles für die Gestaltung des Abends und schloss ein Wiedersehen in den nächsten Jahren nicht aus. Auch dem Publikum sagte der Bürgermeister Dank für die Unterstützung der Musiker durch den Applaus.

die auf die Bedürfnisse der einzelnen Gruppen abgestimmt wurden. Mittlerweile treffen sich ca. 100 Seniorinnen und Senioren für Spiel- oder Bastelnachmittage. U. a. werden Ausflüge oder Kegelabende geplant. Für den Seniorenbeauftragten Michael Staab wurde zusätzlich ein Büro eingerichtet.

Damit immer eine Ansprechpartnerin zur Verfügung steht, wurde Frau Susanne Heuft von der Gemeinde Merzenich eingestellt. Sie ist die „gute Seele“ des Hauses und steht für Fragen oder Hilfestellungen interessierter Personen unter Telefon: 02421/9949572 immer zur Verfügung.

Seniorenachmittag fand großen Anklang



Auch in diesem Jahr hatte es sich Bürgermeister Peter Harzheim nicht nehmen lassen, die Seniorinnen und Senioren aus dem Gemeindegebiet Merzenich zu einer Seniorenveranstaltung mit einem bunt gemischten Programm einzuladen. Zunächst begrüßte der Mandolinclub Merken die Seniorinnen und Senioren mit musikalischen Leckerbissen bekannter Volkslieder.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Harzheim boten 3 Gruppen mit je 20 Kindern aus dem Familienzentrum Auführungen an. Die 1. Gruppe unter Leitung von Frau Marlene Bergsch vertrieb den Regen mit einem Tanz „I am singing in the rain“. Von der 2. Gruppe wurde eine Bildgeschichte über die kleine Raupe Nimmersatt vorgeführt. Die Leitung hierfür hatte Frau Conny Pütz. Die Kinder der 3. Kindertagesstätte führten den Zillertaler Hochzeitsmarsch. Einstudiert hatte dies Frau Andrea Weidgang. Nicht nur die Kinder hatten Freude bei ihren Auftritten. Auch die Seniorinnen und Senioren gingen begeistert mit und spendeten regen Applaus.

Bei Kaffee, Kuchen sowie reichlich belegten Brötchen leitete der Mandolinclub den Auftritt der Künstlerin Marion Schoeller ein. Sie ist Sopranistin und trug bekannte Weisen aus Operette und Musical vor. Begleitet wurde sie am Flügel von Herrn Johannes Esser, ehemaliger Leiter der Musikschule Düren.

Neues Domizil für „55+“



Im Dezember 2009 schlossen sich ca. 30 Personen im Alter von 55 Jahren und älter zusammen, die einerseits keinem Verein angehören, sich aber andererseits regelmäßig treffen wollten. Mit ins Boot genommen wurde der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Merzenich, Michael Staab. Unter seiner Federführung gründete sich am 18.11.2009 die Freizeitgemeinschaft 55+.

Gesucht wurde dringend eine Räumlichkeit für die Seniorengruppe. Im Mai 2010 nahm die Gemeinde Merzenich Kontakt mit RWE hinsichtlich der Nutzung des leerstehenden Objektes Steinweg 21 auf. RWE stimmte der Nutzung zu und bereits kurze Zeit später begannen die Bauarbeiten in dem desolaten Haus. Die Mitglieder Hartmut Schnitzler, Severin Servos, Peter Ferfers, Udo Franz und Norbert Ross leisteten ehrenamtlich ca. 1.125 Arbeitsstunden. RWE Power steuerte noch 6.000 € und die Gemeinde 8.300 € zu. So entstanden innerhalb eines Jahres in dem maroden Haus Räumlichkeiten,



Als letztes Highlight des Nachmittages trat der Musikclown „Thul“ auf. Er beherrschte die unterschiedlichsten Musik-

instrumente wie z. B. die kleinste Blockflöte und Mundharmonika der Welt. Auch mit einer Klobürste verstand er es gekonnt Musik zu machen. Er lud Ortsvorsteher Horst Becker und Ratsvertreter Georg Harzheim zu einem Schuhplattler ein, welchen die Herren gekonnt aufführten.

Zum Abschluss der Veranstaltung erhielt Frau Frieda Becker – mit 93 Jahren die älteste Besucherin der Veranstaltung – von Bürgermeister Peter Harzheim einen Blumenstrauß. Herr Franz Post – ältester Besucher mit 95 Jahren – erhielt eine Flasche Wein.

Den Damen der AWO Merzenich dankte der Bürgermeister mit herzlichen Worten für die Unterstützung. Er verband den Dank jedoch gleichzeitig mit dem Wunsch, im nächsten Jahr wieder auf die helfenden Hände zurückgreifen zu können. Auch dem Serviceteam unter Leitung von Frau Elke Schmitz sagte der Bürgermeister Dank verbunden mit dem Wunsch, sich im nächsten Jahr wiederzusehen.

„Es war eine schöne Veranstaltung, die für jeden Geschmack etwas zu bieten hatte“, so das Resümee einer Seniorin am Ende der Veranstaltung.

Eheschließungen

Eheschließungen in der Zeit vom 01.10. - 31.10.2011

Familienname, Vorname	Wohnort	Eheschließungsdatum
Ladage, Sven	Merzenich,	
Lentzen, Stefanie	Oberstr. 7	21.10.2011
Lalee, Ahmad Walid	Merzenich,	
	Anton-Meyer-Str. 20	
Yousofi, Maryem	Koog an de Zaan,	
	Legerland 30	21.10.2011

Fundbericht

Beim Fundamt der Gemeinde Merzenich (Zimmer 4) wurde in der Zeit vom 13.07. bis 02.11.2011 folgendes abgegeben:

- 1 Schlüsselring mit 2 Schlüsseln und Bändchen
- 1 Schlüsselring mit 4 Schlüsseln und Karabinerhaken
- 3 Schlüsselbänder mit insgesamt 11 Schlüsseln
- 1 Autoschlüssel
- 1 Ring
- 1 Ohrring
- 1 Kette
- 1 Handysocke
- 1 Damenstrickjacke
- 1 Skatboard

Abfuhrtermine und Abfuhrzeiten

HAUSMÜLLABFUHR

Die Abfuhr erfolgt generell dienstags (ab 6.00 Uhr); falls in der Woche ein Feiertag ist, kann sich der Abfuhrtag verschieben.

Dienstag, den 22.11.2011

Dienstag, den 06.12.2011

BIOMÜLLABFUHR

Die Abfuhr erfolgt generell dienstags (ab 6.00 Uhr); falls in der Woche ein Feiertag ist, kann sich der Abfuhrtag verschieben.

Dienstag, den 15.11.2011

Mittwoch, den 29.11.2011

PAPIERSAMMLUNG

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Montag, den 21.11.2011 Merzenich und Girelsrath
Samstag, den 12.11.2011 Morschenich und Golzheim

LEICHTSTOFFE gelbe Säcke/gelbe Tonnen

Die Sammlungen erfolgen ab 6.00 Uhr!

Donnerstag, den 24.11.2011

Donnerstag, den 08.12.2011

ELEKTRO- und ELEKTRONIKSCHROTT (E-Schrott)

Die Abfuhr von E-Schrott erfolgt kostenlos nach vorheriger telefonischer Anmeldung bei der Firma Schönackers Umweltdienste in Aldenhoven unter der Rufnummer **02464 / 9904-0**. Beim Anruf wird Ihnen sofort der Abfuhrtermin genannt. Die Abfuhr erfolgt ab 6.00 Uhr. Geräte unter Schuhkartongröße stellen Sie bitte gut sichtbar in zu leerende Gefäßen (Eimer, Karton, Wanne, u. d. g.) bzw. zu größeren Gefäßen zur Abfuhr rechtzeitig bereit.

Zusätzlich können Selbstanlieferer Elektroaltgeräte (Großgeräte und Elektrokleinteile) an den folgenden Sammelstellen kostenlos abgeben:

ELC Horm, Pfarrer-Pleus-Straße 46, Hürtgenwald-Horm und Deponie Warden, An der K 10, Alsdorf-Warden.

Das jeweilige Entsorgungsangebot gilt nur für haushaltsübliche Geräte!

Zum E-Schrott gehören elektrische oder elektronische Geräte, die mit einer elektrischen Spannung bis 400 Volt betrieben werden, wie z. B. die nachfolgend aufgeführten Geräte:

- Haushaltsgroßgeräte (Waschmaschine, Elektroherd, etc.),
- Kühl- und Gefriergeräte,
- Informations- und Telekommunikationsgeräte (z. B. Telefone, Handys, Faxgeräte, Computer und -zubehör, etc.),
- Geräte der Unterhaltungselektronik (z. B. Fernseher, Stereoanlage, Videorecorder, MP3-Player, etc.)
- Fassungen von Gasentladungslampen, Fassungen von Leuchtstoffröhren und Fassungen von Energielampen,
- Haushaltskleingeräte, Lampe (ohne Glühbirne), elektrische und elektronische Werkzeuge, Spielzeuge, Sport- und Freizeitgeräte, Medizinprodukte, Überwachungs- und Kontrollinstrumente.

BÜNDELSAMMLUNG IM GEMEINDEGEBIET MERZENICH

Die Bündelsammlung im gesamten Gemeindegebiet findet am Mittwoch, den 30.11.2011 statt.

Hinweise:

- Zur Bündelsammlung dürfen **nur gebündelte Grünabfälle** bereitgestellt werden.
- **Grünabfälle in Säcken, Tonnen, Wannen, Schubkarren, etc., werden nicht mitgenommen.**
- Nicht bündelbare Grünabfälle können nur über die Biotonne bzw. über zugelassene kostenpflichtige Bioabfallsäcke bei der Biotonnenabfuhr entsorgt werden.
- Die Bündel müssen von einer Person zu heben sein.
- Astwerk sollte eine Länge von ca. 1,60 m und einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten.
- Pro Grundstück darf 1,5 cbm gebündeltes Material zur Sammlung bereitgestellt werden.
- Die Sammlung erfolgt ab 6.00 Uhr. Stellen Sie bitte die gebündelten Grünabfälle rechtzeitig und gut sichtbar zur Abfuhr bereit.

Schadlose Beseitigung von Problemmüll

Die nächsten Schadstoffabfuhrungen sind am

Donnersag, den 24.11.2011.

Das Schadstoffmobil ist am betreffenden Tag wie folgt eingesetzt:

- | | |
|-----------------------|--|
| 10.15 Uhr – 11.00 Uhr | Morschenich
Parkplatz gegenüber der Kirche |
| 11.15 Uhr – 12.15 Uhr | Girelsrath
Parkplatz vor dem Kindergarten |

13.15 Uhr – 14.15 Uhr **Golzheim**
Parkplatz vor der Grundschule

14.45 Uhr – 16.30 Uhr **Merzenich**
Schützenplatz, Bahnstraße

Insbesondere sollten folgende Stoffe nicht der allgemeinen Müllabfuhr, sondern der Sondermüllabfuhr zugeführt werden:

Von Haushaltschemikalien:

Mottenschutzmittel, Fleckenentferner, Imprägnierungsmittel, WC-Reiniger, Kalkentferner, Desinfektionsmittel, Metall- und Silberputzmittel, Farben, Lacke, Lösungsmittel, Klebstoffe, Holzschutzmittel.

Vom Auto:

Rostschutzmittel, Batterien, Farben, Pflegemittel.

Aus dem Hobbybereich:

Fotochemikalien, Batterien u.ä.

Altöl:

Die kostenlose Rücknahme von Altöl erfolgt an den Ölverkaufsstellen oder beim gewerblichen Handel in den Mengen, die Sie laut Kassenquittung dort gekauft haben. Altöl kann ebenfalls beim Schadstoffmobil oder bei der ELC Horm, Pfarer-Pleus-Straße 46, Hürtgenwald/ Horm, abgegeben werden (max. 15 l - im Gebinde). Ein Facharbeiter wird das Spezial-Containerfahrzeug begleiten und Sie im Zweifelsfall beraten. Im Sinne des Umweltschutzes darf ich Sie herzlich bitten, von der angebotenen Möglichkeit der schadlosen Beseitigung von Sondermüll reichlich Gebrauch zu machen.

Elektrokleinteile:

Elektrokleinteile (Kantenlänge von bis zu ca. 30 cm) können kostenlos beim Schadstoffmobil abgegeben werden.

Kinder- und Offener Jugendtreff

Bürgerhaus Merzenich, Telefon 02421/38021
E-Mail: jugendtreffmerzenich@gmx.de
Auskunft erteilen Frau Simons, Herr Staab
und Frau van Esch

Kindertreff im Bürgerhaus für Schulkinder ab 6 Jahren

montags und mittwochs 14.30-17.00 Uhr, Auskunft erteilen Frau Simons u. Frau van Esch, Bürgerhaus, Tel. 02421-38021

Mittwoch, 09.11. Wir gestalten eine Fotowand in unserem Gruppenraum. Bitte heute ein aktuelles Foto von Euch mitbringen!! Außerdem machen wir einen leckeren Obstsalat und spielen BINGO!

Montag, 14.11. Foto von Euch mitbringen!! Außerdem machen wir einen leckeren Obstsalat und spielen BINGO!

Mittwoch, 16.11. Turniernachmittag: Wir spielen u. a. Kicker, Airhockey, und ermitteln hier die zwei jeweils besten Spieler einer Disziplin – es gibt viele Preise zu gewinnen!

Heute beginnt der Treff um 15.00 Uhr!
Montag, 21.11. Wir fahren in die INDOORHALLEN nach Bubenheim
Kosten: 2,50 € Anmeldung erforderlich!
Wir suchen noch ein Elternteil, das uns begleitet.

Mittwoch, 23.11. Wir fahren nach Düren ins Kino und schauen uns dort den Film „Tom Sawyer“ an. Anschließend besuchen wir den Dürener Weihnachtsmarkt. Wir suchen noch ein Elternteil, das uns begleitet.
Kosten: 2,50 Eintritt

Ihr Kind sollte noch etwas Taschengeld für den Weihnachtsmarkt mitnehmen (im Kino werden die Kinder sich **nichts** kaufen) Anmeldung erforderlich! Nähere Infos siehe Aushang!

Montag, 28.11. Wie in jedem Jahr basteln wir auch in diesem

und
Mittwoch, 30.11. Jedes Kind, das an einem der beiden Tage mitbastelt darf in der Adventzeit ein Türchen öffnen. Jedes Kind kann nur an einem Termin teilnehmen.

Montag, 05.12. Nikolaustag – zu unserer Aktion am heutigen Tag erhalten die Kinder einen separaten Zettel.

Mittwoch, 07.12. Wir basteln Drahtsterne als Deko für zuhause

Montag, 12.12. Wir backen leckere Weihnachtsplätzchen und malen Weihnachtsmandalas

Mittwoch, 14.12.

Montag, 19.12. Weihnachtskegeln von 14.30-17.30 Uhr. Es werden wieder viele Päckchen ausgegelt.

Mittwoch, 21.12. Es wäre schön, wenn uns die eine oder andere Mutter mit leckerem selbstgebackenem Kuchen verwöhnen könnte!

Offener Teenietreff im Bürgerhaus

Für Teenies von 11-13 Jahren

Dienstags, Donnerstags: 14.30-17.30 Uhr

Zusätzlich dienstags von 17.30-18.30 Uhr altersgemischter Treff (bis 15 J.)

Freitags: 15.30-17.15 Uhr „Ballspiele“ auf dem DFB-Feld an der Grundschule. Jeder, der Lust hat mit zu spielen kommt einfach vorbei!

Während der Öffnungszeiten könnt Ihr Musik hören, Freunde treffen, Kicker, Tischtennis, Billard, Air-Hockey u. a. spielen. Außerdem steht Euch der Computer zum Spielen und Internetsurfen zur Verfügung.

Dienstags wird ab 15.00 Uhr gemeinsam gekocht. Kosten: 0,50 €
Weiterhin machen wir regelmäßig Ausflüge, Turniere u. v. m.

Zusätzliche Angebote während/im Rahmen des Offenen Teenie-Treffs:

KREATIVES ANGEBOT (nicht nur für Mädchen)

Donnerstag, 24.11. Wir stellen INCHIS her
Kosten: 2,50 € Anmeldung ab sofort!
Beginn: 16.00 Uhr

FAHRT ZUM AACHENER WEIHNACHTSMARKT

Am Dienstag, dem 29.11. fahren wir nach Aachen.

Treffpunkt: 16.00 Uhr am Bürgerhaus

Rückkehr: ca. 19.45 Uhr am Bürgerhaus

Anmeldung erforderlich und ab sofort möglich bei Frau Simons oder Frau van Esch.

RACLETTE-ESSEN

Ab 15.30 Uhr stimmen wir uns mit einem Raclette – Essen auf Weihnachten ein
Kosten: 1,50 €; Anmeldung ab sofort!

WEIHNACHTSKEGELN

Heute werden wir viele Weihnachtspäckchen ausgegelt!

Anmeldung ab sofort!

RÜCKBLICK AUF DIE FERIENSPIELE 2011 DER GEMEINDE MERZENICH

Am Dienstag, dem 23.08., 10.15 Uhr fiel der Startschuss zu den **20. Ferienspielen** der Gemeinde Merzenich. Eröffnet wurden diese Spiele durch den Bürgermeister der Gemeinde, Peter Harzheim. Zunächst begrüßte er die teilnehmenden Kinder und deren Eltern. Dann wurden gemeinsam mit der Leiterin der Ferienspiele, Frau Elke Simons, drei Kinder geehrt, die schon zum 5. bzw. 6. Male in Folge an diesen Spielen teilnahmen. Hier handelte es sich um Philipp Kaiser, Ann-Christin Doschat und Marcel Böttcher. Alle drei erhielten eine Urkunde und ein kleines Präsent.

Nach der Eröffnung wurden die Kinder in Gruppen von 8-9 Kinder eingeteilt und einem Betreuer zugeteilt, der über die ganze Maßnahme hin verantwortlich für diese Gruppe war.

Zum Betreuersteam gehörten in diesem Jahr Stefanie Wirth, Anja Doschat, Alena Krug, Sarah Eggert, Jan Sören Simons, Daniel Wirtz und Carsten Szelinski. Die Hälfte des Teams war in den letzten 10 Jahren zunächst mehrfach teilnehmendes Kind und nun schon mehrfach teilnehmender Betreuer bei den Ferienspielen.



Nach einer kurzen Kennenlernphase hieß es sich bei einer Rallye sportlich durch Merzenich zu bewegen. An der Feuerwehr erwarteten engagierte Feuerwehrmänner die einzelnen Gruppen mit einem Getränkeboxen-Wettklettern. Einige Kids und Betreuer schafften 14 Boxen aufeinander zustapeln um in Schwindel erregender Höhe einen neuen Blick auf Merzenich zu werfen. Nach der Feuerwehr ging es weiter zum Schießstand der Schützen (ein großes Dankeschön an Herrn Michael Reisch für seinen Einsatz an diesem Tag), auf den Fußballplatz, zum Naherholungsgebiet und auf diverse Spielplätze im Dorf. Hier galt es sich in verschiedenen Disziplinen zu bewähren. Die beiden besten Mannschaften wurden mit einem Preis belohnt. Für alle anderen gab es ein „Trostpflaster“.

Am 2. Tag ging es in den Gelsenkirchener ZOOM-Zoo was bedeutete, dass die Kinder an einem Tag sowohl Tiere und Landschaften in Asien, Afrika und Alaska besuchten.

An den weiteren Tagen der Ferienspiele ging es dann u. a. noch zum Schwimmen in die Erftlagune, zum „Indemann“ am Rande des Tagebaus und auf große Reise in die Niederlande, wo der Freizeitpark „De Efteling“ besucht wurde.

Bei traumhaftem Wetter und viel guter Laune wurden die Ferienspiele am letzten Tag in Bubenheim beendet.

Wie gut es den Kindern die 2 Wochen über gefallen hatte zeigte sich an der großen Resonanz beim Nachtreffen 4 Wochen nach der Ferienmaßnahme. Circa 50 von den 60 Teilnehmern besuchten die Discoververanstaltung, die Dank des DJ-Jobs unserem Betreuer Daniel ein voller Erfolg war.

Offener Jugendtreff

Für Jugendliche ab 14 Jahren.

Auskunft erteilen Frau van Esch und Herr Staab, Bürgerhaus, Telefon 02421/38021. Im Jugendtreff könnt Ihr neue Leute kennen lernen, kostenlos im Internet surfen, kochen, Billard, Kicker, Air-Hockey oder Tischtennis spielen. Ihr könnt fernsehen, DVD oder Video schauen, Musik hören und noch vieles mehr!

Der Jugendtreff hat an folgenden Tagen und zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, Donnerstag und Freitag 17.30-21.00 Uhr

Dienstag 18.30-22.00 Uhr Mittwoch 17.00-21.00 Uhr

Aufsuchende Jugendarbeit

Ab April findet bei schönem Wetter wieder aufsuchende Jugendarbeit am DFB-Feld statt. Mittwochs ab 16 Uhr bis 18 Uhr und freitags ab 17 Uhr.

Die Öffnungszeiten des Jugendtreffs verschieben sich an diesen Tagen nach hinten.

Zusätzlich

Jeden Montag Freizeitaktivitäten in der Sporthalle der Gesamtschule mit Herrn Staab von 16.00-17.30 Uhr (in den Schulferien findet diese Veranstaltung nicht statt). Alle Jugendlichen ab 12 Jahren sind hierzu herzlich eingeladen.

Dienstags findet von 17.30 bis 18.30 Uhr ein altersgemischter Treff (12-15 J.) statt.

Internet-Cafe

Das Internet-Cafe hat parallel zu den Öffnungszeiten des Offenen Jugendtreffs geöffnet. Der Internetzugang ist kostenlos.

Kochgruppe

Die Kochgruppe trifft sich **dienstags** ab 18.30 Uhr im Bürgerhaus. Dort habt Ihr die Möglichkeit Euren Kochkünsten freien Lauf zu lassen. Alle Küchengeräte, wie Friteuse usw., stehen Euch zur freien Verfügung.

Sonstiges:

Jeden 1. Montag im Monat in der Zeit von 18-19 Uhr ist Manuela Korst von der **Jugendgerichtshilfe** im Bürgerhaus Merzenich. Dort steht sie Euch für Fragen und Hilfestellungen zur Verfügung.

Samstagstreff im Bürgerhaus

Am Samstag, den 12.11. findet in der Zeit von 18 bis 22 Uhr ein Offener Jugendtreff im Bürgerhaus statt.

Monatsaktionen für den Jugendtreff bis Dezember 2011

November: 19.11 und 26.11.2011

Berufliche Orientierung für Jugendliche

Wir bieten Euch Raum und Gelegenheit sich mit dem Thema „Berufswunsch“ und alles was dazu gehört auseinander zu setzen. Dieses machen wir in Kooperation mit der Gemeinde Niederzier!

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt!

Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Dezember: 10.12.2011

Nun steht Weihnachten bald vor der Türe. Wir wollen Euch Gelegenheit geben, diese besinnliche Zeit mit einem tollen Weihnachtsmarkt und einer Shopping Tour einzuläuten. Daher fahren wir zum Centro nach Oberhausen.

Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Die Kosten betragen pro Person 3,50 Euro!

Erfolgreiche Jugendfahrt in den Herbstferien

In Zusammenarbeit mit der Gemeinden Titz und der Evangelischen Kirchengemeinde Jülich unternahm die Jugendarbeit der Gemeinde Merzenich vom 27.10.-30.10.2011 eine Jugendfahrt zum Thema Nationalsozialismus nach München. Insgesamt nahmen 21 Jugendliche aus dem Kreisgebiet, im Alter von 14-17 Jahren an der Fahrt teil.

Um den Jugendlichen eine Möglichkeit zu geben, sich untereinander kennen zu lernen und ihnen eine gewisse Basis für die Fahrt zu verschaffen, fuhren wir zunächst am Dienstag, den 25.10.2011, zu einem Seminar zur ehemaligen Ordensburg nach Vogelsang.

Die eigentliche Fahrt begann am Donnerstagmorgen um 6:30 Uhr in Merzenich, die Ankunft in München erfolgte gegen 16:00 Uhr. Nach der Zimmerverteilung und dem Beziehen gab es ein gemeinsames Abendessen im Hotel, worauf eine Fahrt in Münchener Innenstadt folgte. Dort hatten die Jugendlichen die Gelegenheit sich in Kleingruppen von mindestens drei Personen frei zu bewegen.

Am Freitag besuchten wir die Gedenkstätte im ehemaligen Konzentrationslager in Dachau. Am Vormittag besichtigten wir zunächst das Gelände. Wir erhielten viele interessante Informationen zum Thema Nationalsozialismus und zum

Leben im KZ. Nachmittags arbeiteten die Jugendlichen vorgegebene Themen zu den Lebensbedingungen im KZ detailliert in Gruppenarbeit aus. Nach einem gemeinsamen Abendessen im Hotel hatten die Jugendlichen die Möglichkeit entweder mit den Betreuern ins Kino zu fahren oder die im Hotel vorhandene Disco zu nutzen, wobei sich alle für Letzteres entschieden.



Die Gruppe im Münchener Hofgarten

Der Samstag war weniger vom Thema der Fahrt geprägt, denn nach dem Frühstück fuhren alle gemeinsam in die Stadt, wo die Jugendlichen wieder die Möglichkeit hatten sich frei zu bewegen. Gegen 14 Uhr trafen wir uns wieder. Die Jugendlichen hatten die Wahl gemeinsam mit einigen Betreuern sich das Fußballspiel Borussia Mönchengladbach:Hannover 96 anzuschauen oder weiter die Stadt zu erkunden. Um 17:45 Uhr erfolgte die Rückfahrt zum Hotel, wo wieder ein gemeinsames Essen erfolgte. Danach ging es für viele der Jugendlichen wieder in die Disco.

Am letzten Tag wurden um halb 10 die Koffer in den Bus verladen, danach besuchten wir zur Abrundung der Fahrt das Deutsche Museum und einen Biergarten im Englischen Garten, wo wir zusammen zu Mittag aßen. Von dort traten wir gegen 14:00 Uhr die Heimfahrt an.

Zusammenfassend kann man sagen, dass die Fahrt allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht hat und sich alle über eine weitere gemeinsame Fahrt freuen würden!
(Sarah Eggert, Betreuerin der Ferienfahrt)

SENIORENARBEIT MERZENICH

Der hauptamtliche Seniorenbeauftragte der Gemeinde Merzenich, Herr Michael Staab, bietet freitags von 10.00-12.00 Uhr Sprechstunden in der Gemeindeverwaltung an.

Die Sprechstunden richten sich an Einwohner der Gemeinde Merzenich, die 55 Jahre und älter sind. Ein Ziel des Seniorenbeauftragten ist es, die Lebenssituation der älteren Bürger der Gemeinde zu verbessern. Sie haben die Möglichkeit, persönliche Anregungen, Fragen und Wünsche in der Sprechstunde zu äußern.

Die Sprechstunden finden freitags im Rathaus, Parterre im Fraktionsraum B statt. Herr Staab ist telefonisch unter 02421-38021 (montags und mittwochs von 18-20 Uhr) zu erreichen. Es läuft auch rund um die Uhr ein Anrufbeantworter. Wenn Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer hinterlassen, wird Herr Staab Sie umgehend zurückrufen. Es besteht auch die Möglichkeit der Kontaktaufnahme per E-Mail: seniorenbeauftragter-merzenich@gmx.de.

Achtung

Die ehrenamtliche Seniorenbeauftragte des Kreises Düren, Frau Fröh, wird vorerst keine Sprechstunden anbieten.

Informationen der Freizeitgemeinschaft 55+

Der Geschichts- und Heimatverein Merzenich e.V. konnte für

zwei Lichtbildvorträge „Merzenich früher und heute“ gewonnen werden. Vorträge, die nicht nur für in Merzenich geborene Personen unterhaltsam und interessant sind. Die Vorträge finden an zwei Nachmittagen statt. Am **Mittwoch, den 30.11.2011 und Mittwoch, den 25.01.2012, jeweils von 15.30-16.30 Uhr im Seniorenhaus-Marienhof, Burgstr. 12.** Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem **Seniorenhaus-Marienhof Merzenich** statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Die Gruppe „Tagestouren“ organisiert am Dienstag, den 29.11. einen Ausflug zur Besichtigung der Zuckerfabrik in Jülich. An diesem Ausflug können leider maximal 20 Personen teilnehmen.

Die Besichtigung des WDR wurde auf Dienstag, den 24.01.2012 verschoben werden. Die Führung findet um 12 Uhr in Köln statt. Was im Dezember angeboten werden soll, wird beim nächsten Planungstreffen entschieden. Das nächste Planungstreffen der Gruppe „Tagestouren“ findet am **15.11. um 16.00 Uhr am Steinweg 21** statt. Falls Sie mit planen wollen kommen Sie einfach zu dem Termin vorbei.

Auf vielfachen Wunsch bieten wir im Dezember erneut den Besuch eines Bundesligaspiels an. Vorgesehen ist die Partie Borussia Mönchengladbach:FSV Mainz 05. Diese Partie findet am 16.12., 17.12. oder 18.12. statt. Der genaue Spieltermin steht noch nicht fest. Da derzeit die Tickets schnell vergriffen sind, bitte ich um schnellstmögliche Anmeldung. Der Preis liegt zwischen 25,00 und 37,50 €. Wenn sich 6 Personen anmelden, würden die Tickets bestellen. Bevorzugt werden die Plätze auf der Gegentribüne zum Preis von 37,50 €. Vorgesehen ist, mit dem Gemeindebus zum Rheydter Hauptbahnhof zu fahren. Von dort fahren wir mit dem Shuttlebus zum Stadion (kostenlos, ca.20 Min.). Dies erspart uns lange Fußwege und Wartezeiten.

ACHTUNG: neue Uhrzeiten!

Die Gruppe „Aktivitäten draußen“ trifft sich in der Regel **donnerstags um 11 Uhr** am Bürgerhaus 14-tägig zum Wandern.

Am Mittwoch, den 02.11., findet von 15-17 Uhr in Spielernachmittag statt. Dieser Treffen finden ab sofort **am Steinweg 21** statt. Wenn Sie Lust haben, mitzuspielen, kommen Sie einfach vorbei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Dieser Termin findet 14-tägig statt.

Falls auch Sie Interesse haben, unverbindlich an der Freizeitgemeinschaft 55+ mitzuwirken oder wenn Sie nähere Informationen benötigen, setzen Sie sich bitte mit dem Seniorenbeauftragten der Gemeinde Merzenich, Herrn Michael Staab in Verbindung). Alle Bürger der Gemeinde Merzenich ab dem 55. Lebensjahr sind herzlich willkommen.

Fahrt der Freizeitgemeinschaft 55+ in den Landtag nach Düsseldorf

Am 21.10.2011 fuhren 50 Senioren/innen auf Einladung des Landtagsmitglieds Herrn Josef Wirtz in den Düsseldorfer Landtag. Nachdem wir alle die Sicherheitskontrollen hinter uns hatten, erfuhren wir, dass an diesem Tag keine Debatte im Landtag statt fand. Es erfolgte ein Rundgang durch das Haus des Landtags NRW. Auf der Zuschauertribüne des Plenarsaals erfuhren wir durch einen Mitarbeiter einiges über die Zusammensetzung des Parlamentes, dessen Arbeit und Aufgaben. So wurde z.B. über die Änderung des Schulgesetzes informiert, welches am Vortag im Landtag verabschiedet wurde. Beeindruckend war auch die Abbildung des Wappens von NRW. Darauf sind die verschiedenen Landesteile dargestellt. Wussten Sie es: Der Fluss links stellt den Rhein und somit das Rheinland dar. Das Pferd steht für Westfalen und die Rose ist das Zeichen des Landesteils Lippe.



Die Gruppe vor dem Landtag

Nach den Ausführungen im Plenarsaal kam es im Fraktionsaal der CDU zu einem persönlichen Zusammentreffen mit Herrn Josef Wirtz und uns. Er erläuterte seinen politischen Weg bis in den Landtag und gab noch einige Ergänzungen zum am Vortag beschlossenen und verabschiedeten Schulgesetz. Dann konnten wir aus der Gemeinde Merzenich unsere Fragen stellen. Mittelpunkt der Fragen war natürlich die Umgehungsstrasse B 56 n in Düren. Das Interesse daran war sehr groß. Herr J. Wirtz gab sachliche und verständliche Erläuterungen über den Stand hierzu. Aus unseren Reihen kam auch die Frage zum Gehalt eines Landtagsabgeordneten. Auch diese Frage wurde unter vielen Lachen anschließend beantwortet. Die Zeit verging viel zu schnell und es waren sicherlich hier und da einige Fragen offen. Der Seniorenbeauftragte unserer Gemeinde, Herr Michael Staab, bedankte sich im Namen aller für die Einladung und die sachlichen Ausführungen. Nach einem gemeinsamen Foto unserer Senioren/innen mit unserem Landtagsabgeordneten gab es im Restaurant des Landtags Kaffee und lecker Kuchen.

Danach machten wir in verschiedenen Gruppen bei tollem Herbstwetter einen Bummel durch die Düsseldorfer Altstadt. Der TEST des Altbiers ergab: unser KÖLSCH schmeckt besser!

Wir Senioren/innen bedanken uns bei dem Seniorenbeauftragten, Herrn Michael Staab, und dem Mitglied der Freizeitgemeinschaft 55+, Frau Kurth, für die tolle Organisation dieser Busfahrt nach Düsseldorf.

Familienzentrum Merzenich

Veranstaltungen im November und Dezember 2011

- Donnerstag, 17.11.2011, Familienzentrum, Bürgerhaus, 15.00-16.00 Uhr und 16.15-17.15 Uhr
 - **Kreatives Gestalten für Schulkinder (6-12 J.)**
mit Frau Schuster in Kooperation mit Frau Simons vom Kinder- und Teenietreff
Thema: „Badesalz“
Kursleitung: Frau Schuster, Tel. 02421/391145
Kursgebühr: 3 €, Materialkosten: 2 €
Anmeldung bei der Kursleitung (max. 10 TN pro Gruppe)
- Dienstag, 22.11.2011, Familienzentrum, Bürgerhaus, 19.00-21.30 Uhr
 - **„Entspannende Handmassage mit ätherischen Ölen und Hautpflegeölen“**
Kursleitung: Heike Nath
Kosten: 10 € inkl. Pflegeprodukte (max. 12 TN/Gruppe)
Anmeldung bis 17.11.2011 in den KiTas des Familienzentrums oder per Email an familienzentrum@gemeinde-merzenich.de
- Donnerstag, 01.12.2011, Familienzentrum, Bürgerhaus, 15.00-16.00 Uhr und 16.15-17.15 Uhr

- **Kreatives Gestalten für Schulkinder (6-12 J.)**
mit Frau Schuster in Kooperation mit Frau Simons vom Kinder- und Teenietreff
Thema: „Kerzen gestalten“
Kursleitung: Frau Schuster, Tel. 02421/391145
Kursgebühr: 3 €, Materialkosten: 2 €
Anmeldung bei der Kursleitung (max. 10 TN pro Gruppe)
- Dienstag, 13.12.2011, Familienzentrum, Kita Regenbogen, 09.00-12.00 Uhr
 - **Teiloffene Familien- und Erziehungsberatung**
Anmeldung bis 08.12.2011 in den KiTas des Familienzentrums oder per Email an familienzentrum@gemeinde-merzenich.de
- Donnerstag, 15.12.2011, Familienzentrum, Bürgerhaus, 15.00-16.00 Uhr und 16.15-17.15 Uhr
 - **Kreatives Gestalten für Schulkinder (6-12 J.)**
mit Frau Schuster in Kooperation mit Frau Simons vom Kinder- und Teenietreff
Thema: „Duftkugeln aus Orangen und Nelken“
Kursleitung: Frau Schuster, Tel. 02421/391145
Kursgebühr: 3 €, Materialkosten: 2 €
Anmeldung bei der Kursleitung (max. 10 TN pro Gruppe)

Infos und Anmeldung:

- Bei Anmeldung Anmeldefristen beachten
- Verbindliche Anmeldungen sind möglich:
 - per Email: familienzentrum@gemeinde-merzenich.de
 - telefonisch unter Tel. 02421/931430 und in den KiTas des Familienzentrums
 - Anwesenheitslisten in den KiTas
 - Anmeldeformulare im Programmheft
 - Anmeldekarten der Kreis-VHS über das Familienzentrum
- Bei der Anmeldung immer Telefonnummer und Adresse mit angeben, damit Änderungen rechtzeitig bekannt gegeben werden können.
- Entstehende Kosten sind vor Angebotsbeginn zu entrichten.
- Absagen bis 3 Tage vor Angebotsbeginn sind möglich. Bei späterer Abmeldung wird der volle Kursbeitrag erhoben.
- Veranstaltungsorte der Angebote sind jeweils dem Programmheft, der Ankündigung im Amtsblatt sowie im Internet unter www.gemeinde-merzenich.de zu entnehmen.
- Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne in unser Programm mit auf.

Ein herzliches Dankeschön.

Am Samstag, den 29. Oktober 2011, fand in der Maarhalle ein Herbst-Konzert mit Frühstück statt, zu dieser Veranstaltung waren alle Girbelsrather herzlich eingeladen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Die Musikschule Niederrhein unter der Leitung von Frau Eva Maria Gaul.

Durch die herbstlich geschmückten Tische und die musikalische Begleitung kam eine unterhaltsame Stimmung auf.

Ich bedanke mich bei allen Girbelsrathern, die durch Ihr zahlreiches Erscheinen zum Gelingen beigetragen haben.

Mein besonderer Dank gilt den vielen freiwilligen Helfern, durch die diese Veranstaltung erst möglich wurde.

Elisabeth Weyer, Ortsvorsteherin

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Merzenich

Allgemeine Sprech- und Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag-Freitag	von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Montag	von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstags nachmittags geschlossen.	

Anträge auf Grundsicherungsleistungen, Renten- und Sozialhilfeanträge werden nur an den Vormittagen entgegen-
genommen; Rentenansprüche nur nach vorheriger Vereinbarung
(Herr Kraus, Tel. 399-152).

Schiedsstelle: Bernd Pütz, Mittelstr. 8, 52399 Merzenich
Kontakt/Terminabsprache: 0163/7191660

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung in Merzenich

finden regelmäßig **am ersten Donnerstag im Monat**, von
14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus statt.

Terminvereinbarungen sind unter 02421-399152 erwünscht.

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren
gültigen Personalausweis oder Reisepass mit.

Deutsche Rentenversicherung Rheinland, Goethestr. 4, 52349
Düren, Tel. 02421/48201, Fax 02421/482-1961

Service-zentrum.dueren@drv-rheinland.de

www.deutsche-rentenversicherung-rheinland.de

Baustart im Oktober

**SWD und SOCO ermöglichen ab März 2012 Highspeed-
Internet in Merzenich-Girbelsrath**

Knapp 6.000 Meter Glasfaser- und Kupferkabel

Baubeginn Anfang November 2011

Spülbohrverfahren sorgt für wenig Belastung

Ab März 2012 bis zu 16 Mbit/s Highspeed-Internet

Gemeinschaftsprojekt der SWD und SOCO

Teil der SWD-Innovationsoffensive 2011

In Zusammenarbeit mit SOCO Network Solutions ermög-
lichen die Stadtwerke Düren (SWD) ab März 2012 High-
speed-Internet in Merzenich-Girbelsrath. Dafür werden ab
Mitte November knapp 6.000 Meter neue Glasfaser- und
Kupferkabel zwischen Merzenich und dem Ortsteil verlegt.

Notruftafel

	Telefon-Nr.
Notruf	110
Feuerwehr	112
Arztrufzentrale	(01 80) 50 44 100
Polizeiinspektion Düren	(0 24 21) 9 49-0
August-Klotz-Str. 36, 52349 Düren	
Gemeindeverwaltung Merzenich	(0 24 21) 3 99-0
Valdersweg 1, 52399 Merzenich	
Wasserleitungszweckverband	(0 24 24) 94 02 22
der Neffeltalgemeinden	
Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß	
(zuständig für die Ortsteile Golzheim und Girbelsrath)	
Stadtwerke Düren GmbH	(0 24 21) 126-111
Arnoldsweilerstr. 60, 52351 Düren	
(zuständig für die Ortsteile Merzenich und Morschenich)	
RWE Energie AG	(0 24 21) 47-000
Neue Jülicher Str. 60, 52353 Düren	
Telefon-Seelsorge	(08 00) 1 11 01 11
Düren-Heinsberg-Jülich	
Pflegeberatungsstelle	(02421) 22-1203
-trägerunabhängig, kostenlos, neutral	Fax: 22-2596

Weil im Ort selbst im schonenden Spülbohrverfahren gearbei-
tet wird, werden die Anwohner kaum durch die Bauarbeiten
gestört. Ab März 2012 können die Haushalte in Girbelsrath
dann mit bis zu 16 MBit/s im Internet surfen. Bei Bedarf wird
für die Gewerbekunden in Girbelsrath eine direkte Glasfaser-
anbindung geschaffen.

„Was in der Dürener Innenstadt mittlerweile meist Standard
ist, wird in vielen Randgebieten noch vernachlässigt. Deshalb
freuen wir uns, dass nun auch unseren Anwohnern in Merze-
nich-Girbelsrath ein schneller Internetzugang ermöglicht
wird“, freut sich Peter Harzheim, Bürgermeister der Gemeinde
Merzenich. Möglich wird das durch das Gemeinschaftsprojekt
der SWD mit dem Provider SOCO Network Solutions, der den
Highspeed-Internetzugang unter der Marke DN-CON-
NECT anbieten wird. „Eine Investition in die Zukunft der
Region, denn ein schneller Internetanschluss ist mittlerweile
ein wichtiger Entscheidungsfaktor bei der Wahl des Wohnor-
tes oder des Gewerbestandes“, weiß Heinrich Klocke,
Geschäftsführer der SWD. „Mit dem neuen Breitbandan-
schluss können ab März 2012 auch die Anwohner in Girbels-
rath mit bis zu 16 MBit/s im Internet surfen. Damit schließen
wir eine weitere Versorgungslücke in Merzenich“, so Stephan
Fuß, Geschäftsführer der SOCO.

Knapp 6.000 Meter Kabel werden neu verlegt

Um den Highspeed-Internetanschluss zu ermöglichen, werden
die SWD insgesamt 5.500 Meter Glasfaserkabel und rund 200
Meter Kupferkabel neu verlegen. Die Verlegung erfolgt über-
wiegend parallel zur Landstraße L264 entlang eines Flurwegs.
Deshalb können die Kabel hier im Pflugverfahren in die Erde
eingearbeitet werden. Da die Strecke durch Morschenich-Neu
führt, werden auch die Bewohner des neuen Ortsteils vom
schnellen Internet der SWD und SOCO profitieren können.



*Gaben den Startschuss für die Verlegung von 6000 Meter Highspeed-
Internetkabel in Merzenich-Girbelsrath: v.r.n.l. SWD-Geschäftsführer
Heinrich Klocke, Bürgermeister Peter Harzheim, Stephan Fuß, Inhaber
SOCO, Cord Meyer, Bereichsleiter Technik (SWD) und Harald Urban
(SWD).*

Spülbohrverfahren sichert geringe Belastung der Anwohner

„Innerhalb von Girbelsrath selbst werden die Kabel zum größ-
ten Teil im so genannten Spülbohrverfahren verlegt. Dabei
werden die Kabel umweltschonend direkt unterirdisch ver-
legt“, erklärt Thomas Lüssem vom Bauamt der Gemeinde
Merzenich. „Dank dieses Verfahrens werden die Anwohner in
Girbelsrath so wenig wie möglich durch die Arbeiten gestört.“
Die Glasfaserkabel enden in Merzenich-Girbelsrath an vor-
handenen Telefonverteilerschränken. Von dort wird das
schnelle Internet dann über die bestehenden Leitungen in die
Häuser der Anwohner geführt. Bauarbeiten im eigenen Vorgar-
ten muss daher kein Anwohner befürchten, um in den Genuss
der bis zu 16 MBit/s schnellen Anschlüsse zu gelangen“,
ergänzt Heinrich Klocke, Geschäftsführer der SWD.

Informationsveranstaltung vor Ort Anfang 2012

„Wir werden die Anwohner natürlich umfangreich über das Projekt, das Teil unserer Innovationsoffensive 2011 ist, informieren. Unter anderem mit einer offiziellen Vorstellung Anfang kommenden Jahres, Infoabenden und auf den Internetseiten der SWD und von DN-CONNECT“, so Cord Meyer, Bereichsleiter Technik der Stadtwerke.

Highspeed-Internet bei Bedarf auch im Gewerbegebiet

Neben den Anwohnern ermöglicht das neue Glasfaserkabel auch den Unternehmen im Girkelsrather Gewerbegebiet den schnellen Internetzugang. Diese können bei Bedarf direkt an das Glasfasernetz angeschlossen werden. „Wir werden mit den anliegenden Unternehmen zunächst das Interesse klären und den Glasfaser-Ausbau dann gegebenenfalls auf die Straßen Am Buschfeld und Am Roßpfad ausweiten“, so Stephan Fuß. Deshalb werden die Unternehmen in Kürze gezielt befragt. Sollte der Bedarf vorhanden sein, würden die SWD und SOCO prüfen, inwieweit weitere Glasfaserkabel im Gewerbe-

gebiet verlegt werden können, um die Unternehmen damit direkt an das Glasfasernetz anschließen.

Voraussetzung für den schnellen Internetzugang mit bis zu 16 MBit/s in Merzenich-Girkelsrath ist ein Wechsel des Internetanbieters zum Dürener Unternehmen SOCO mit dem Produkt DN-CONNECT.

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint
am 9. Dezember 2011.

Mitteilungen sind
bis **Donnerstag, den 1. Dezember 2011, 10.00 Uhr**, per Email
an buergermeister@gemeinde-merzenich.de einzureichen.

Ende amtlicher Teil

SCHUPP & PARTNER RECHTSANWÄLTE & FACHANWÄLTE



CHRISTOPH SCHUPP
RECHTSANWALT & FACHANWALT
FÜR MIET- UND WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT
FAMILIENRECHT · STRAFVERTEIDIGUNGEN



BJÖRN-M. FOLGMANN
RECHTSANWALT & FACHANWALT
FÜR ARBEITSRECHT
ERBRECHT



DANIEL DOSE
RECHTSANWALT & FACHANWALT
FÜR BAU- UND ARCHITEXTENRECHT
IMMOBILIENRECHT

KOOPERATIONSPARTNER



DR. JULIA MATZ
RECHTSANWÄLTIN & FACHANWÄLTIN
FÜR INSOLVENZRECHT
INSOLVENZBERATUNG
INSOLVENZSTRAFRECHT

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM:

- PLANUNG & BAUGENEHMIGUNG
- WOHNUNGSEIGENTUM
- ERBEN & VERERBEN
- BAUVERTRAG
- FORDERUNGSBEITREIBUNG
- STRAFVERFAHREN
- ARBEITSVERTRAG
- IMMOBILIENERWERB
- VERKEHRSUNFALL
- SCHULDENBERATUNG
- GESELLSCHAFTSVERTRAG
- MIETVERTRAG
- SCHEIDUNG
- INSOLVENZ

SCHUPP & PARTNER RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFTSGESELLSCHAFT
PARTNERSCHAFTSREGISTER AG ESSEN PR 1894
AN DER WINDMÜHLE 80 · 52399 MERZENICH · TELEFON 0 24 21 / 3 08 30 · TELEFAX 0 24 21 / 3 08 30 · WWW.SCHUPP-UND-PARTNER.DE

Ihr kompetenter Partner in der modernen Haustechnik

Neulen GbR

Meisterbetrieb seit 1977

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Am Roßpfad 7
52399 Merzenich-Girkelsrath
Telefon (0 24 21) 97 15 60
Telefax (0 24 21) 97 15 61

Besuchen Sie unsere Verkaufs- und Geschäftsräume

Mitteilungen aus den Pfarrgemeinden

Mitteilungen aus den katholischen Kirchengemeinden

im Kirchengemeindeverband Merzenich/Niederzier

Tel: (02421) 33770 oder (0177) 2114764, Fax: (02421) 491662

E-Mail: KGV-Merzenich@t-online.de
oder h-hamachers@t-online.de

Allgemeine Mitteilungen

Allgemeine Gottesdienstordnung

samstags: Merzenich 17.00 Uhr
Golzheim 18.00 Uhr
Morschenich 19.00 Uhr
sonntags: Merzenich 10.00 Uhr
Girbelsrath 11.00 Uhr
Golzheim 18.30 Uhr
Merzenich 19.00 Uhr
dienstags: Golzheim 18.30 Uhr
mittwochs: Merzenich 19.00 Uhr
donnerstags: Merzenich 17.30 Uhr (Seniorenhaus Marienhof)
freitags: Merzenich 19.00 Uhr
(alle Gottesdienstzeiten können sich kurzfristig ändern – bitte beachten Sie auch unsere Pfarrbriefe und Schaukästen)

Beichtgelegenheit samstags: 16.00-16.30 Uhr in Merzenich
Rosenkranzgebete dienstags: 18.00 Uhr in Golzheim
18.30 Uhr in Merzenich
sonntags: 10.30 Uhr in Girbelsrath (im Wechsel mit der Möglichkeit zur stillen Anbetung vor dem Allerheiligsten)

Frauen und Seniorenmessen

jeden 2. Dienstag eines Monats um 9.30 Uhr im Pfarrjugendheim in Merzenich

jeden 2. Mittwoch eines Monats um 15.00 Uhr in Morschenich

jeden 3. Donnerstag eines Monats um 15.00 Uhr in Girbelsrath

anschließend immer gemüthliches Beisammensein

Schulgottesdienste für die Kath. Grundschulen finden jeweils nach Vereinbarung statt.

Anschrift & Telefonnummern des Pfarrers bzw. des Pfarrbüros

Heinz Dieter Hamachers, Pfarrer, Lindenstraße 1, 52399 Merzenich
Postfach 1109, 52397 Merzenich, Telefon (02421) 33770,
Mobil (Pfarrer) (0177) 2114764, Fax (02421) 49 16 62, e-Mail:
KGV-Merzenich@t-online.de oder h-hamachers@t-online.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros bzw. Sprechzeiten

Merzenich/Pfarrhaus Lindenstraße 1

montags bis freitags 10.00 bis 12.00 Uhr

montags bis donnerstags 14.00 bis 16.00 Uhr

Golzheim/Pfarrhaus Pastoratstraße 20

dienstags und donnerstags 16.15 bis 17.00 Uhr

Girbelsrath/Pfarrhaus Hauptstraße 33

mittwochs 16.15 bis 17.00 Uhr

Morschenich/ Pfarrheim Ellener Straße 1

montags 16.15 bis 17.00 Uhr

Ihr Ansprechpartner im Pfarrbüro ist Herr Heiko Michalski.

Pfarrbücherei im Pfarrjugendheim in Merzenich/Schulstraße

Öffnungszeiten: samstags 17 bis 18 Uhr und sonntags 10 bis 12 Uhr
Leiter der Pfarrbücherei ist Herr Josef Heidemann. Er führt Sie gern in die Literatur unserer Pfarrbücherei ein.

Die Möglichkeit zum Entleihen der Bücher steht jedem Merzenicher Bürger offen.

Katholischer Kindergarten St. Marien in Trägerschaft der „PROFINOS“ Kita-gGmbH

Schulstr. 5, Tel. (02421) 33708, **Leiterin: Frau Ira Adamec-Kessler.**
Unser Kindergarten bietet zurzeit für 45 Kinder zwischen 2 Jahren und Schulaufnahme Platz. Die Öffnungszeiten sind wie folgt: montags und donnerstags von 7-17 Uhr, dienstags und donnerstags von 7-16 Uhr und freitags von 7-14 Uhr.

Bei Buchung von 35 bzw. 45 Stunden pro Woche besteht die Möglichkeit am Mittagessen im Kindergarten teilzunehmen.

Wöchentlich werden für alle Kindergartenkinder interessante AGs wie Zwergenküche, Schwimmen, Turnen in der Weinberghalle, Turnen am Vormittag, Maxi-Club, Midi-Club, Mini-Club, Forschen mit Fred, Sprachförderung angeboten.

Eltern die wünschen, dass ihr Kind in unseren Kindergarten aufgenommen wird, sollten sich bei Frau Adamec-Kessler informieren und das Kind zur Aufnahme anmelden (**Eigeninitiative der Eltern nötig**). Die „PROFINOS“ Kita gGmbH ist eine Einrichtung der Kath. Kirche. Zurzeit stehen 33 Kath. Kindergärten in der Verantwortung dieser Trägergesellschaft. Der Name PROFINOS leitet sich ab von „pro filiis nostris“ (für unsere Kinder).

Aus jeder Kirchengemeinde ist je ein Vertreter des Kirchenvorstandes des früheren Trägers in die Delegiertenversammlung entsandt. Unsere Kirchengemeinde wird durch Herrn Josef Heidemann vertreten. Pfarrer Heinz Dieter Hamachers ist Mitglied im Aufsichtsrat der „PROFINOS“ Kita gem. GmbH.

Pfarr- und Jugendheime

Die Kirchengemeinden in Merzenich, Golzheim und Morschenich führen ein Pfarr- und Jugendheim. Über Nutzungsmöglichkeiten und Angebote informieren Sie sich bitte im Pfarrbüro. Die Häuser können auch für private Feste (Hochzeiten, Taufkaffees, Jubiläen, Geburtstage, etc.) angemietet werden.

Kirchenchor Merzenich und Gospelchor „Inspiration“ Merzenich

Neue Mitglieder, Sänger und Sängerinnen sind jederzeit herzlich willkommen. Chorproben des Kirchenchores sind jeweils dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Pfarrheim Merzenich. Chorproben des Gospelchores „Inspiration“ sind jeweils mittwochs von 20.00 bis 21.30 Uhr im Pfarrheim Merzenich.

Ansprechpartner: Chorleiter in Merzenich Herr Stefan Wiesen.

Kinder- & Jugendchor in Merzenich

Das Ehepaar Heinen, bisher Leiter des Kinderchores, plant eine Erweiterung des Kinderchores zum Kinder- & Jugendchor. Die Proben dieses Chores sind für freitags 18.30-19.30 Uhr geplant.



„Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen.“



„Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen.“



„Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht.“



„Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen.“



„Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden.“



„Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt.“



„Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein.“

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de



Bestattungshaus „Pietät“ Lüssem



Vinzenz Kick Beerdigungsinstitut seit 1890

Kerpener Straße 4
50170 Kerpen-Sindorf
Telefon (0 22 73) 91 46 20
Maarstraße 19-21 · 50189 Elsdorf
Telefon (0 22 74) 70 06 13
Bergstraße 4 · 52399 Merzenich
Telefon (0 24 21) 40 63 501

Stammhaus
Bahnstraße 16-18
50170 Kerpen-Buir
Telefon
(0 22 75) 64 13
Telefax (0 22 75) 91 99 611

- Bestattungen aller Art
- Eigene Verabschiedungsräume
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführung im In- und Ausland mit firmeneigenen Überführungsfahrzeugen
- Eigene Herstellung von Trauerdrucksachen
- Aufbahrungsdekorationen auf allen Friedhöfen
- Versicherungsfreie Bestattungsvorsorge

Im Trauerfall sind wir Tag + Nacht erreichbar

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen zur Mitwirkung. Kontakte können über das Pfarrbüro vermittelt werden. Wir freuen uns auf einen aktiven Kinder- & Jugendchor.

Aktuelle Mitteilungen

Advents- & Weihnachtsbasar mit Buchausstellung in Merzenich
Am **Samstag/Sonntag 19./20. November** findet der alljährliche Advents- & Weihnachtsbasar mit Buchausstellung und Cafeteria im Pfarrjugendheim Merzenich, Schulstr. 4a statt. Die Öffnungszeiten sind am Samstag, 19. November von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, 20. November von 11 bis 17 Uhr. In dieser Zeit werden Ihnen Adventsgestecke, Hand- und Bastelarbeiten und die traditionelle Buchausstellung unserer Pfarrbücherei angeboten. Verbunden mit dem Basar ist eine Cafeteria, die sie mit Kuchenspenden gerne unterstützen können. Der Erlös aus dem Basar soll für die Innenrenovierung unserer Pfarrkirche verwendet werden. Der Pfarrgemeinderat und viele Helfer freuen sich schon jetzt auf Ihr kommen.

Weihnachtskonzert der „Freunde der Musik“ Merzenich
Am **Sonntag, 4. Dezember** findet um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius zu Merzenich das alljährliche Weihnachtskonzert der „Freunde der Musik“ Merzenich statt. Der Eintritt ist frei!

Seniorenachmittag im Advent in Merzenich
Zum Seniorenachmittag im Advent am Mittwoch, 7. Dezember, laden wir herzlich ins Pfarrjugendheim, Schulstr. 4a ein. Um 15 Uhr feiern wir die Hl. Messe in der Kirche. Anschließend ist der Kaffeetisch gedeckt und ein adventliches Programm geplant.

Advents- & Weihnachtskonzert mit BRUCE KAPUSTA
Einladung zu einem kölsch klassischen Abend mit Liedern und Geschichten voller Humor und viel Gefühl – Erstmals mit Gastmusikern, Gitarre und Klavier.



Star-Trompeter Bruce Kapusta und die KG Jonge vom Berg e. V. 1975 laden in diesem Jahr ein, sich von Trompetenklängen und kölschen Weihnachtsgeschichten verzaubern zu lassen. Seit vielen Jahren sind seine Kirchen-Weihnachtskonzerte ein absolutes Muss, nicht nur für Kapusta-Fans. Das Repertoire lässt keine musikalischen Wünsche offen, denn erstmals wird Bruce Kapusta von Gastmusikern mit Gitarre und Klavier begleitet.

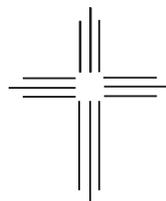
„Kölsch Klassisch Advent & Weihnacht“ lautet das Motto unter das der beliebte Entertainer sein Konzert in besonders stimmungsvoller Atmosphäre **am Sonntag, den 27. November in der St. Laurentius Kirche, Lindenstraße in Merzenich um 14:30 Uhr** (Einlass ab 14:00 Uhr) stellt und versetzt mit seinem Programm seine Gäste in

vorweihnachtliche Festtagsstimmung. Er verbindet Besinnliches mit Liedern und Geschichten voller Humor und Gefühl, denn „kriesche un laache“ gehört für den echten Rheinländer nun einmal untrennbar zusammen! Festliche deutsche, internationale und neue kölsche Weihnachtslieder ergeben ein liebevoll ausgewähltes Musikprogramm. Klassiker wie „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Oh Holy Night“, „Es ist ein Ros entsprungen“, „White Christmas“, „Adeste Fideles“ und „Ave Maria“ dürfen ebenso wenig fehlen, wie seine bekannten kölschen Weihnachtslieder „Höösch fällt d’r Schnie“, „Kleine Strossemusikant“ und „Weihnachten bei Oma und Opa“. Sicher wird Bruce auch sein beliebtes Lied „Dä Clown für Üch“ singen und spielen. Perfekt ergänzt wird der Abend wieder durch neue, besinnliche und humorvolle kölsche Geschichten, auf unnachahmliche Art vorgetragen von Annemie Lorenz.

Eintrittskarten sind erhältlich zum Preis von Vorverkauf € 16,- Abendkasse € 18,-. Vorverkaufsstellen: Pfarrbüro St. Laurentius Kirche, Lindenstr. 1, Merzenich, Tel. 02421-33770 – Gardinen Kaiser, Dürener Str. 1-3, Merzenich, Tel. 02421-952395 – Ado Giesen, Steinweg 11 a, Merzenich, Tel. 02421-34264 – Margarete Klein, Pützstr. 5, Merzenich-Golzheim, Tel. 02275-6005.

Karten-Bestellung auch möglich über das Büro Bruce Kapusta, Tel. 02241/846500 und unter www.bruce-kapusta.de.

Statt Karten



Du warst immer für uns da,
wir vermissen Dich sehr.

Ady Zeyen

geb. Mohren

† 24. Oktober 2011

DANKE

sagen wir allen für die tröstenden Umarmungen,
die lieben Worte, Briefe, Blumen und Geldspenden.

DANKE

für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Marita und Dietmar Schneider
Dieter Zeyen und Familie
Jürgen Zeyen und Familie
Betty Zeyen und Familie

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, 20. November 2011, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius zu Merzenich.



Bestattungen

Conrads-Schmitz

Grüner Weg 27 · 52382 Oberzier
Telefon (0 24 28) 90 12 55

Erd-, Feuer-, Seebestattungen, Überführungen, Dekorationen der Trauerhalle. Erledigung aller Formalitäten, eigener Trauerdruck. Auf Ihren Wunsch besuchen wir Sie im Trauerhaus.

Wir sind Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand Aktiengesellschaft

**Mitteilungen aus der
Evangelischen Gemeinde**

Bezirkspfarrerin Heucher,
Merzenich/Niederzier,
Gemeindehaus,
Severin-Böhr-Straße,
Telefon 02421/37713

Evangelische
GEMEINDE ZU DÜREN

Gottesdienst im Gemeindehaus Merzenich, Severin-Böhr-Str.

Sonntag, 13.11. um 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl; wir gedenken der Verstorbenen aus Merzenich und Girelsrath; Musikalische Gestaltung Georg Gelhausen (Trompete), anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 11.12., 11.00 Uhr – Kindergottesdienst

Vorher Frühstück; dazu bitte anmelden bis Freitagmittag bei Pfarrerin K. Heucher, Tel. 951984 oder im Gemeindehaus unter Tel. 02421/37713

Veranstaltungen im Gemeindehaus, Severin-Böhr-Str.

Bibelgesprächskreis: Grundlage ist jeweils der Predigttext für den nächsten Gottesdienst. – Kontakt: Pfarrerin Heucher

Besuchsdienstkreis: Montag, 9.1.2012, 14.30 Uhr

Männergruppe: mittwochs 9.00-11.00 Uhr

Frauengruppen:

Frauentreff am Vormittag: Montag, 5.12.2011

Senioren-Frauengruppe: mittwochs 9.00-11.00 Uhr

Seniorenachmittag: Mittwoch, 7.12., Seniorenadventsfeier

Spielgruppen für Kinder von 1 bis 3 Jahren:

Mo- und Di-vormittag – Kontakt Yvonne Katzenberger, Tel. 02421/961201 (Findet während der Herbstferien nicht statt)

Allgemeiner Hinweis:

Detaillierte Angaben aus **allen** Bezirken der Evangelischen Gemeinde zu Düren enthält der **Gemeindebrief**, der allen Mitgliedern der evangelischen Gemeinde kostenlos zugestellt wird. Sollten Sie versehentlich kein Exemplar erhalten, wenden Sie sich bitte an das Haus der Ev. Gemeinde zu Düren, Tel. 02421/188-0.

Pfarrer vom Dienst: Telefon 02421/188-100

Telefon-Seelsorge: 0800/1110111 u. 0800/1110222

Zur Gestaltung unserer jährlichen Taizé-Messe am 10. Dez. 2011 in St. Andreas, Stockheim, suchen wir noch

Sänger / Sängerinnen,
die bei diesem Projekt mitsingen wollen.

Proben: 17. und 24. Nov.,
01. und 08. Dez. 2011
Donnerstags, 20:00 Uhr,
Bürgerhaus Merzenich,
Burgstrasse

Kontakt: Tel.: (02421)392678 o.
(02421)36739
eMail: mail@g-r-m.net

Projekt-chor

RESTAURANT

Zum Briskot

Cocktail
(mit + ohne Alkohol)
ab 3,- €

Öffnungszeiten:
Mo. u. Di. Ruhetag
Mi. bis Sa. 17.00 – 22.00 Uhr
Sonntag 12.00 – 15.00 Uhr
und 17.00 – 22.00 Uhr

*Noch ist es nicht zu spät!
Aber klären Sie bitte kurzfristig
mit uns...*

**... Ihre Weihnachtsfeier,
Ihren Silvesterabend
und den Jahresbeginn 2012!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Briskot-Team
Huchem-Stammeln, Bahnhofstr. 1
www.zum-briskot.de
Inhaber: Giuseppe Esposito · Tel.: 0 24 28/5 08 88 56



Vergissmeinnicht
Floristikfachgeschäft

Wir würden uns freuen Sie bei romantischer Atmosphäre mit einem Heißgetränk begrüßen zu dürfen.

Ihr Vergissmeinnicht - Team

Adventsausstellung
am 18.11.2011!!!

Dürrenreiter 1-3 Tel.: 0 24 21 / 95 22 30 Mi., M. Fr.: 09:00 - 18:00
52399 Merzenich Mobil: 0 15 78 / 58 09 96 € Di., Do.: 12:30 - 18:00
Sa.: 09:00 - 14:00



Vereinsmitteilungen

Vorläufiger Veranstaltungskalender 2011

Samstag, 12. November 2011
18.45 Uhr, Gefallenenehrung Morschenich
Karnevals- und Bühnenfreunde Girelsrath
Sessionseröffnung der KG in der Gaststätte Uhlemann/Ibron
Sonntag, 13. November 2011
St. Sebastianus Schützenbruderschaft Merzenich
11.00 Uhr, Weckmannsschiessen auf dem Schießstand im Keller der Gesamtschule
Freitag, 18. November 2011
Karnevalsgesellschaft „Jonge vom Berg“ Merzenich
Große Karnevalssitzung mit Prinzenproklamation im Festzelt auf dem Schützenplatz an der Bahnstraße, Einlass: 18.00 Uhr, Vorprogramm: 18.30 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr
Samstag, 19. November 2011
ab 11.00 Uhr, Tag der Offenen Tür unter dem Motto „Wir gehen auf Entdeckungsreise“ in der Gesamtschule Niederzier/Merzenich, Standort Merzenich, Schulstraße 7
Samstag, 19. und Sonntag, 20. November 2011
Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Merzenich
Advents- und Weihnachtsbasar mit Cafeteria und Buchausstellung im Pfarrjugendheim
Freitag, 25. November 2011
14.00 - 18.00 Uhr, Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Merzenich - 19.00 Uhr, Adventfeier auf dem Schießstand im Keller der Gesamtschule
Samstag, 26. und Sonntag, 27. November 2011
Geschichts- und Heimatverein Merzenich
11.00 - 18.00 Uhr, Weihnachtsmarkt am 1. Advent
Sonntag, 27. November 2011
Weinberg-Schnecken
15.00 Uhr, Theateraufführung: „Sarah und die Weihnachtsmäuse“ in der Weinberg-Halle
Freitag, 02. Dezember 2011
Adventskaffee für Senioren im Jugendheim in Morschenich
Sonntag, 4. Dezember 2011
St. Lambertus-Schützenbruderschaft Morschenich
Weihnachtsschießen im Schützenheim
Freunde der Musik Merzenich e. V. - 18.00 Uhr, 10. Adventskonzert in der kath. Pfarrkirche Merzenich, Eintritt frei
Mittwoch, 07. Dezember 2011
9.00-11.00 Uhr, Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz, Anmeldeschluss Dienstag, 29.11.
Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Merzenich
Adventlicher Seniorennachmittag im Pfarrjugendheim
Samstag, 10. Dezember 2011
SV Morschenich - Weihnachtsmarkt
Freizeitmannschaft Bosse Jonge '85
20.00 Uhr, Weihnachtsfeier im Saal der Gaststätte „Zum Boss“



Kunststoff
Fenster · Türen · Rollläden
direkt ab Fabrik

...jetzt beim Hersteller bestellen und dauerhaft Energiekosten senken!

Acryl-Color, außen farbig innen weiß, lichtunempfindlich und kratzfest.

In weiß und verschiedenen RAL-Tönen und Holzdekoren lieferbar.

KURZE LIEFERZEITEN!

Beratung
Planung
Montage
durch eigenes
Fachpersonal

Tel.: 0 24 21 - 8 70 07
Fax: 0 24 21 - 8 84 36
eMail: info@kuna-fensterbau.de
www.kuna-fensterbau.de

Fenster-Systeme
GEALAN

Besuchen Sie unsere Produktion:
Am Langen Graben 25, 52353 Düren



- Tapeten
- Dekostoffe
- Bodenbeläge

• Farben & Lacke
von
Brillux
mehr als Farbe

- Wandbilder
- Wandtattoos
- Fachberatung

Wir nehmen uns Zeit für Sie

Heidbüchel

Farben Tapeten Bodenbeläge

Tel.: 0 24 21 / 7 15 80

Mobil: 0160 / 9 704 44 51

Kölner Landstraße 6 - 10 · 52351 Düren

Golzheimer Ortsvereine

Weihnachtsmarkt auf dem Schützenplatz in Golzheim

Mittwoch, 14. Dezember 2011

Geschichts- und Heimatverein Merzenich

Halbtagswanderung zum Geyer Kreuz, Treffpunkt 13.00 Uhr auf dem Kirmesplatz in Merzenich

Freitag, 16. Dezember 2011

14.00-18.00 Uhr, Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Samstag, 17. Dezember 2011

Karnevalsgesellschaft „Jonge vom Berg“ Merzenich

ab 9.00 Uhr, 25. Qualifikationstanzturnier zur Regionalverbandsmeisterschaft in der Weinberg- Halle, Schulstraße

Sonntag, 18. Dezember 2011

Karnevals- und Bühnenfreunde Girkelsrath 1925 e. V.

15.00 Uhr – Weihnachtsfeier in der Gaststätte Uhlemann/Ibron

Samstag, 28. Januar 2012

Karnevals- und Bühnenfreunde Girkelsrath 1925 e. V.

ab 19.30 Uhr – Kostümsitzung der Maar-Halle

St. Lambertus-Schützenbruderschaft Morschenich e. V.

Kleines Schützenfest

Sonntag, 29. Januar 2012

Karnevals- und Bühnenfreunde Girkelsrath 1925 e. V.

ab 14.30 Uhr – Kindersitzung der Maar-Halle

Sonntag, 05. Februar 2012

Karnevalsgesellschaft „Jonge vom Berg“ Merzenich

„Schlüsselübergabe der Gemeinde Merzenich“ in der Weinberghalle, Schulstraße, um 11.11 Uhr

Mittwoch, 08. Februar 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Donnerstag, 09. Februar 2012

Karnevalsgesellschaft „Jonge vom Berg“ Merzenich

„Große Damensitzung im Festzelt auf dem Schützenplatz an der Bahnstraße, Einlass: 14.00 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr

Samstag, 11. Februar 2012

KG“ Mir hahle Poolh“ Golzheim - Große Kindersitzung in der Schützenhalle Golzheim, Beginn 14.30 Uhr, Einlass 13.30 Uhr

Sonntag, 12. Februar 2012

Karnevalsgesellschaft „Jonge vom Berg“ Merzenich

„Kindersitzung“ in der Weinberghalle, Schulstraße, um 15.00 Uhr

Donnerstag, 16. Februar 2012

Karnevalsgesellschaft „Jonge vom Berg“ Merzenich

„Eröffnung des Straßenkarnevals“ im Festzelt auf dem Schützenplatz an der Bahnstraße, um 11.00 Uhr

KG“ Mir hahle Poolh“ Golzheim - Masken- und Möhneball in der Schützenhalle Golzheim, Beginn 20.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr

Samstag, 18. Februar 2012

Karnevalsgesellschaft „Jonge vom Berg“ Merzenich - „Kostümparty im Merzenicher Hof“ (Kicki), Steinweg 1, um 20.00 Uhr

KG“ Mir hahle Poolh“ Golzheim - Karnevalsparty mit „DJ Thommy“ in der Schützenhalle Golzheim, Eintritt: frei

Sonntag, 19. Februar 2012

Karnevalsgesellschaft „Jonge vom Berg“ Merzenich

Heilige Messe für die Lebenden und Verstorbenen der KG in der St. Laurentius Kirche, um 10.00 Uhr

Vorläufiger Veranstaltungskalender 2012

Dienstag, 03. Januar 2012

KG“ Mir hahle Poolh“ Golzheim - Mitgliederversammlung – Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben!

Sonntag, 08. Januar 2012

Karnevals- und Bühnenfreunde Girkelsrath 1925 e. V. - 11.00 Uhr – Frühschoppen und Inthronisation der Prinzessin in der Maar-Halle

Mittwoch, 11. Januar 2012

- 7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Samstag, den 14. Januar 2012

St. Lambertus-Schützenbruderschaft Morschenich e. V.

Generalversammlung

Sonntag, 15. Januar 2012

KG“ Mir hahle Poolh“ Golzheim

Karnevalistischer Frühschoppen in der Schützenhalle Golzheim, Beginn 11.00 Uhr, Einlass 10.30 Uhr, Eintritt: frei

Mittwoch, 18. Januar 2012

Geschichts- Und Heimatverein Merzenich

Halbtagestour Im Hausener Wald

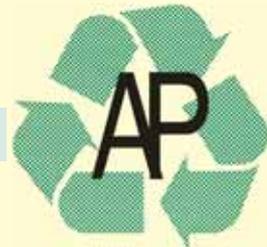
Freitag, 27. Januar 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Arnold Pütz & Sohn Recycling GmbH

Baustoffrecycling · Abfallverwertung · Bagger · Abbruch · Baustoffe · Container



Ihr zuverlässiger Partner,

wenn es um Entsorgungsfragen, Abbrüche und Erdarbeiten geht:

- Annahme von Bauschutt, Erdreich, Holz, Grünabfälle und Baustellenmischungen (auch Selbstanlieferung)
 - Herstellung von Recycling-Splitt in verschiedenen Kornabstufungen für Straßen- und Wegebau, Platzbefestigungen und Pflasterunterbau
 - Containergestellung von 4 bis 36 cbm
 - Abbrucharbeiten, vom Einfamilienhaus bis zur Industrieanlage
 - Ausschachtungen – Verfüllarbeiten – Platzbefestigungen
 - Verkauf von Mutterboden
 - Verkauf von Findlingen für Teich- und Gartengestaltung
- Abgabe aller Materialien auch in Kleinmengen an private Abholer.

Dies ist nur ein Ausschnitt aus unserem Leistungsspektrum; sprechen Sie uns bei Ihren individuellen Wünschen an!

Büro und Werk: Merzenicher Heide 1, 52399 Merzenich, Telefon (02421) 9378-0, Telefax 9378-26

Ab sofort vorrätig!
Stammholz,
Kaminholz und
Hackschnitzel

Wir sind
für SIE da

durchgehend geöffnet!



Laurentius
apotheke

Inhaber:

Andreas Flöter

Dürener Straße 4
52399 Merzenich

Telefon 0 24 21/39 28 88

Telefax 0 24 21/39 28 99

www.laurentius-apotheke.com

„Karnevalistischer Frühschoppen mit großer Tombola“ im Vereinslokal Jägerhof, Lindenstraße 41, um 11.11 Uhr

Karnevals- und Bühnenfreunde Gírbelsrath 1925 e. V.

10.00 Uhr – Karnevalsumzug in Gírbelsrath und anschließend Ausklang in der Maar-Halle

Montag, 20. Februar 2012

Karnevalsgesellschaft „Jonge vom Berg“ Merzenich

„Rosenmontagsumzug um 13.30 Uhr mit anschließender Rosenmontagsparty im Festzelt auf dem Schützenplatz an der Bahnstraße

KG „Mir hahle Poolh“ Golzheim - 11.00 Uhr – Rosenmontagszug

10.45 Uhr Treffen und Aufstellen am Feuerwehrgerätehaus

KG „Mir hahle Poolh“ Golzheim - 13.00 Uhr Karnevalskehr aus in der Schützenhalle Golzheim mit großer Tombola

Freitag, 24. Februar 2012

Karnevals- und Bühnenfreunde Gírbelsrath 1925 e. V. - ab 19.00

Uhr – Fischessen in der Gaststätte Schinchen/Küpper

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Mittwoch, 14. März 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Freitag, 30. März 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Samstag, 31. März 2012

Karnevals- und Bühnenfreunde Gírbelsrath 1925 e. V. - ab 20.00

Uhr Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Uhlemann/Ibron

Mittwoch, 11. April 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Freitag, 27. April 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Dienstag, 01. Mai 2012

Interessengemeinschaft Sorgenkinder Merzenich

ISM-Fest vor dem Bürgerhaus auf dem Lindenplatz in Merzenich

Mittwoch, 09. Mai 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Freitag, 25. Mai 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Samstag, 09. Juni bis Montag, den 11. Juni 2012

St. Lambertus-Schützenbruderschaft Morschenich e. V.

Schützenfest

Mittwoch, 13. Juni 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Freitag, 22. Juni 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Freitag, 20. Juli 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Mittwoch, 11. Juli 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Samstag, 13. August 2012

„Rock in the Park“

Open-Air Konzert im Naherholungsgebiet Merzenich, Steinweg

Mittwoch, 12. September 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Freitag, 28. September 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Mittwoch, 10. Oktober 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Freitag, 26. Oktober 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Mittwoch, 14. November 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Freitag, 30. November 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Mittwoch, 12. Dezember 2012

7.00 Uhr bis 11.00 Uhr Frühstückstreff im Bürgerhaus Lindenplatz

Freitag, 21. Dezember 2012

14.00 Uhr bis 18.00, Uhr Kleiderbörse in der Weinberg-Halle

Kontakt: Frau Renate Schwarz, Telefon: 02421/394016

Sollte dieser vorläufige Veranstaltungskalender durch weitere Vereinsveranstaltungen zu komplettieren sein, wird um Mitteilung an die Gemeindeverwaltung Merzenich unter Tel. 02421/399-142) gebeten.

Garagen · Tore · Antriebe

Lieferung · Montage · Wartung

GTA Hochhaus

Am Wehebach 39

52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30

Telefax (0 24 65) 10 59



Garagentore
Verkaufs- und Montage-Service

novoferm
Türen · Tore · Garagen · Antriebe



RENÉ TOTTEWITZ

maler- & lackierermeister

Im Christental 2
52399 Merzenich
Tel. 02421 - 33350

mediterrane putztechniken
wärmedämmung
bodenbeläge
wohnraum- u. fassadengestaltung

Gespannte Neue und alte Hasen experimentieren

Neues von der Kooperation der Gesamtschule Niederzier/Merzenich mit dem Schülerlabor JuLab



Experimentieren im Forschungszentrum

Auch in diesem Jahr geht die Kooperation der Gesamtschule Niederzier/Merzenich mit dem Schülerlabor im Forschungszentrum Jülich weiter. Neben den „alten Hasen“ nehmen nun sieben weitere Schülerinnen und Schüler der Stufe 7 daran teil. Es handelt sich um Marcel Koch (7a), Nastassia Steinhauer und Simon Ramm (beide 7b), Lukas Werbelow (7c), Simone Reibel (7d) sowie Thomas Schaaf und Niklas Wolff (beide 7e). Diese Schüler nehmen auch wöchentlich an der Julab-AG teil, die von Markus Eckert betreut wird.



Marcel Koch (7a), Nastassia Steinhauer und Simon Ramm (beide 7b), Lukas Werbelow (7c), Simone Reibel (7d) sowie Thomas Schaaf und Niklas Wolff (beide 7e) sind die neuen Teilnehmer von „Julab“. Rechts AG-Leiter und Koordinator Markus Eckert.

Damit sind nun fünf Jahrgänge an der Kooperation beteiligt, darunter das erste Mal die Stufe 11. Auch dort gibt es mit Kristina Sel eine neue Kooperationsschülerin. Die ausgewählten Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule werden dieses Schuljahr an fünf ganztägigen Terminen das Schülerlabor besuchen, sich dort mit spannenden Themen beschäftigen (es geht z.B. um die Erregungsweiterleitung, um Enzyme, Elektrotechnik, Brennstoffzellen oder Supraleitung). „Vor allem haben die SchülerInnen die Möglichkeit zu experimentieren!“, erklärt Biologielehrerin Monika Koch, die zusammen mit Markus Eckert die Zusammenarbeit koordiniert.

(Die Auswahl neuer Kooperationsschüler wird zum Ende des Schuljahres stattfinden. Hierzu wird es wieder kurz vor den Sommerferien in Merzenich eine Informationsveranstaltung für alle 6er Klassen unserer Schule geben.)

Tonarbeiten fanden zahlreiche Bewunderer

Gesamtschule Niederzier/Merzenich stellt erneut beim Erntedankfest in Jülich aus

Traditionen muss man aufrechterhalten. Obwohl die Vorbereitungszeit unmittelbar nach den Sommerferien recht kurz war, beteiligte sich auch in diesem Jahr die Kunst-AG der Gesamtschule Niederzier/Merzenich unter der Leitung der Kunstlehrerin Gaby Rahier am Erntedankfest in Jülich. Passend zur Jahreszeit fertigten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 in den AG-Stunden herbstliche Tonarbeiten an.

Das Stadtfest bot den jungen Künstlern die Gelegenheit, ihre Tonkunst in der Poststraße auszustellen. Auch Bilder aus dem Kunstunterricht der Klassen 6b und 6e durften bewundert werden. Julia Wolff (7c), Laura Zilgens (6b), Anna Vukmanic (6b) und Jannik Rosenbaum sorgten für ein gutes Verkaufsergebnis, welches der Kunstkasse der Schule zu Gute kommt. Freuen durften sich die SchülerInnen auch über die Vielzahl anerkennender Rückmeldungen. Angesichts des Ergebnisses ist es nicht verwunderlich, dass der Kurs der Gesamtschule Niederzier/Merzenich jetzt schon die Einladung für das kommende Jahr erhalten hat. „Die nehmen wir natürlich gerne an“, meint Gaby Rahier.



Johanna Riebe 7a und Yannik Rosenbaum 6b von der Kunst-AG



Kunstlehrerin Gaby Rahier beim Erntedankfest in Jülich

Verspäteter Tag der Einheit

Gesamtschule Niederzier/Merzenich führt 7. Sponsored Walk durch

Voll besetzte Straßen in Niederzier, Hambach und Umgebung – das gibt es alle zwei Jahre nur einmal: Dann führt die Gesamtschule Niederzier/Merzenich ihren traditionellen Sponsored Walk durch. Auch in diesem Jahr trafen sich wieder über 1100 SchülerInnen mit ihren TutorInnen und zahlreichen Helfern, um sich kurz nach dem Tag der deutschen Einheit auf die gemeinsame Wanderung zu begeben. Die SchülerInnen hatten die Möglichkeit, entweder 10 oder 15 km für einen guten Zweck zu wandern. Für die absolvierte Strecke haben die SchülerInnen Sponsoren geworben, die pro Kilometer einen vorher festgesetzten Betrag spenden.

Leider beeinträchtigten einige kurze Schauer einen perfekten Wandertag „Die SchülerInnen haben aber tapfer durchgehalten“, meinte

SCHÖNES LADENLOKAL

ca. 100 m² inkl. Nebenräumen
zentrale Lage in MERZENICH
gute PARKMÖGLICHKEITEN

ab SOFORT – spätestens zum 1.1.2012
ZU VERMIETEN

Auskunft: Telefon 02421 - 307 600
0178 2097868

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

Kellerausschachtung
sonstige Erdarbeiten
Abbrucharbeiten
Kies, Sand
Mutterboden



Im Lintes 40 · 52355 Düren
Telefon (0 24 21) 6 49 29

Christiane Jeß, die an einem Streckenposten mehrere durchnässte Wanderer für die letzten Kilometer motiviert hatte. So waren nach knapp 4 Stunden alle Teilnehmer wohlbehalten im Schulgebäude angekommen.



Die Klasse von Martin Hannappel auf dem Ausmarsch

Die Koordinatorinnen Irmgard Fiergolla, Stefanie Esser und Astrid Kretzer freuten sich darüber, dass zahlreiche Eltern, der Bezirkspolizist von Niederzier, Herr Tirtey, und die Mitarbeiter des Roten Kreuzes, Herr Neuendörfer und Herr Schmitz für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgten.



Koordinatorin Irmgard Fiergolla mit gut gelaunten Wanderern

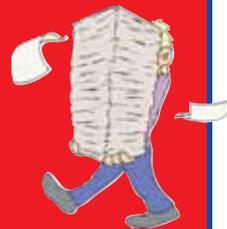


„Dieser Weg wird kein leichter sein!“, dachten die LehrerInnen Astrid Kretzer und Alexis Mengel.

Nach dem Lauf hatten die SchülerInnen Gelegenheit sich in der Aula in Niederzier über zahlreiche soziale Projekte zu informieren. Dabei lud das Body&Grips-Mobil des Roten Kreuzes dazu ein, mit Bewegungsspielen und Infoboxenden Zusammenhang zwischen körperlicher Fitness und Gesundheit zu entdecken. Bedanken möchten wir uns auch bei der Dürener Kreisbahn, die Busse für An- und Abfahrt gesponsert hat“, freut sich Abteilungsleiterin Maria Willms.

Wie bei jedem Sponsored Walk wird der Erlös wieder an drei Projekte vergeben. Ein Teil geht an die Jugendarbeit des Roten Kreuzes, ein weiteres Drittel an die Organisation „Frauen helfen Frauen“. „Außer-

**Zuverlässiger Zusteller/
zuverlässige Zustellerin
für Merzenich,
OT Golzheim
dringend gesucht!**



Tel. Anfragen an Frederik Porschen, Tel. 0 24 21/73912

dem werden wir im Jahrgang 8 ein Projekt zur Gewaltprävention an der Schule implementieren!“, erklärt Irmgard Fiergolla.

Mit ihrem Team hofft sie wieder auf ein gutes Spendenergebnis: „Wir können von über 11000,- € ausgehen“, erwartet Irmgard Fiergolla nach ersten Schätzungen.

Daniel Rütten, der 15 km in bewährter Manier absolvierte, lobte: „Das Planungskomitee hat wieder einmal hervorragende Arbeit geleistet und würde jeder Qualitätsanalyse Stand halten.“

Sensibel für die Mitschüler werden

Comic on!-Theater gastiert mit Mobbing-Stück an der Gesamtschule Niederzier/Merzenich



Ein @ im Titel macht jedem klar, dass es um die neuen Medien geht. Und folglich ist ‚R@ausgemobbt.de‘ ein aktuelles Theaterstück, das Missbrauch bei der Nutzung von Handys und Computern bei Kindern und Jugendlichen thematisiert. Mit diesem kritischen Jugendstück gastierte das Comic On! Theater aus Köln am Standort Merzenich. In einer kurzweiligen Inszenierung mit fetziger Musik brachte ‚R@ausgemobbt.de‘ die unterschiedlichen Beweggründe zu Cyber Mobbing auf den Punkt. In zwei Vorstellungen nahmen die SchauspielerInnen ihr Publikum so ein, dass sie manchmal gar

Wärmekonto: bequem · übersichtlich · entspannend

Jetzt Heizöl bestellen:
0800 - 635 2000
Kostenlos aus dem Deutschen Festnetz

Comoil Energie + Service GmbH
St. Sebastianerstraße 27
52399 Merzenich
Telefon 02275/92140

COMOIL
ENERGIE + SERVICE GmbH

Jahresbedarf Heizöl zum Wunschtermin und günstigem Tagespreis bestellen
Monatlich ohne zusätzliche Kosten und Gebühren bezahlen. Rufen Sie an!
Köln 0221/9403919 · Duisburg 0203/555890 · Essen 0201/827780 · Siegen 0271/232330

Beratung Verkauf Service

Grip
AntiRutsch
DAS ORIGINAL
NIE WIEDER BEIM DUSCHEN UND BADEN AUSTRITSCHEN!

Neu im Programm – Badmöbel
Duschabtrennungen
Aufmaß vor Ort - kostenlos
Montage mit Lieferung ab **120,- €**

- Duschabtrennungen
- Duschwannen
- Badewannen
- Whirlpool-Systeme
- Badkeramik
- Armaturen
- Sonnenschutz

dusch point
... aus freude am duschen

Inhaber: Gerd Güster & Josef Kreuder
Nickepütz 19 · 52349 Düren-Gürzenich
Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35
Fax: 0 24 21/5 00 20 37
www.dusch-point.de · info@dusch-point.de

Besuchen Sie unsere 200m² Ausstellung in Nickepütz!

TV-SAT-Kabel-Reparaturdienst schnell - preiswert - kompetent



Aktions-Angebote

- Keine Anfahrtskosten!
- Kostenvoranschlag gratis!
- Leihgerät kostenfrei!

Wir reparieren alle Marken!
...egal wo gekauft!

(Angebote gültig für Kreis (DR) Düren. Anreisen erheben Sie bitte den Aufpreis.)

Satelliten-Einmessungspauschale **15,-€**
Kabelprogramm-Einstellungspauschale **15,-€**
TV-Reparaturen ab **20,-€**

müller tv
meisterwerkstatt
Hohenzollernstr. 1 A 02421
52351 Düren 49 59 06

Melz GRUNDIG
Fachhändler

Angabe teilschwarz, immer schwarz

sprachlos schienen, so als sie erfuhren, dass Mobbing bereits bei Jugendlichen strafbar ist.

„Das Stück hat es geschafft, unseren SchülerInnen fälschliche Verhaltensweisen im Netz bewusster zu machen!“, meinte Abteilungsleiterin Maria Willms. So werde die Atmosphäre des respektvollen Umgangs, auf die an der Schule ohnehin großer Wert gelegt wird, weiter gefördert.

In den anschließenden Diskussionsrunden zeigten sich die SchülerInnen sehr aktiv und machten durch ihre Wortbeiträge deutlich, dass sie die wichtigen Ansprechpartner (Eltern, Lehrer, Sozialpädagogin, Freunde) kennen und im Falle von Mobbing sich auch in jedem Falle Hilfe holen werden. So brachte diese Veranstaltung gute Unterhaltung, aber auch viele Jugendliche zum Nachdenken.

Dank richtet die Abteilungsleiterin an den Förderverein der Gesamtschule Niederzier/Merzenich, der die Aufführung initiiert hat und einen großen Teil der anfallenden Kosten übernimmt. „Außerdem haben die Hausmeister beider Schulen und viele KollegInnen die Vorbereitungen der Veranstaltung unterstützt. Auch Ihnen gilt unser ausdrücklicher Dank.“

Theatergruppe „Die Weinbergschnecken“

Die Kulissen sind fast fertig gestellt, die Schauspieler hoch motiviert, die Kostüme angepasst, und alle freuen sich auf die erste Vorstellung von „Sarah und die Weihnachtsmäuse“.

Ist es Traum oder Wirklichkeit was Sarah erlebt?

Ist das Weihnachtsfest wirklich in Gefahr?

Wird dieses Weihnachtsmärchen ein gutes Ende nehmen?

Die Antworten auf diese Fragen erhaltet ihr an folgenden Terminen in der Weinberghalle:

Aufführungen für Schulen und Kindergärten:

Donnerstag, 24.11 um 9:00 Uhr, 11:00 Uhr und 14:30 Uhr
Freitag, 25.11. um 9:00 Uhr und 11:00 Uhr

Öffentliche Aufführung:

Achtung: dieses Jahr am **Sonntag**, 27.11. um 15:00 Uhr

Das Theaterstück ist geeignet für Kinder ab 3 Jahre.

Die Karten für die öffentliche Vorführung gibt es bei Lotto/Toto Hapke oder an der Theaterkasse ab 14:15 Uhr.

Pst! ... Weitersagen! Am Ende des Stückes wartet auf alle Zuschauer eine kleine Überraschung!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte per Mail an Theatergruppe@Weinbergschnecken-merzenich.de oder besuchen Sie uns im Internet unter www.weinbergschnecken-Merzenich.de.



„Freunde der Musik Merzenich e. V.“

1. Weihnachtskonzert

Zum 10. Male möchten die „Freunde der Musik Merzenich e. V.“, Sie herzlich zu einem Adventskonzert am 2. Advent in der Katholischen Pfarrkirche in Merzenich einladen. Ab 18 Uhr möchten wir Ihnen weihnachtliche, klassische und moderne Klänge präsentieren. Zu Beginn dieses Jahres sah es nicht danach aus, dass wir noch einmal ein Konzert im Dezember gestalten könnten. Unser Dirigent Ewald Koch war gestorben, der Mitbegründer unseres Vereins Emil Bollig musste altersbedingt aufhören, zwei Mitglieder hatten sich musikalisch umorientiert. Und so hatten wir eine große Lücke in unserem Orchester. Die meisten Stücke, die wir im Repertoire

hatten, konnten wir so nicht mehr spielen, an Auftritte war nicht mehr zu denken. Wir überlegten lange, was nun zu tun sei. Möglich wäre eine Fusion mit einem anderen Blasorchester oder – als schlechteste Lösung – eine komplette Aufgabe. Da wir uns weder zu dem einen noch zu dem anderen entschließen konnten, beschlossen wir, neues Notenmaterial zu sichten. So starteten wir noch einmal neu, als kleines Bläserensemble. Mit manchmal nur 4 oder 5 Spielern übten wir die extra auf kleine Besetzungen abgestimmten Stücke ein und fanden wieder Spaß am gemeinsamen Musizieren. Aber konnten wir auch mit so wenigen Musikern einen Auftritt wagen? Eine Bewährungsprobe war das Jubiläum des befreundeten Orchesters aus Hergarten. Neben anderen sehr gut besetzten Orchestern mit 20 und mehr Musikern sollten wir dort ein kleines Konzert von ca. einer Stunde geben. Das Problem war nun, dass wir noch nicht genügend Stücke im Repertoire hatten, um eine ganze Stunde musikalisch zu gestalten. Da die Orchester vor und nach uns jedoch bereitwillig verlängerten, passten wir mit unserem 35-Minuten-Programm gut dazwischen. Dann räumten wir die überzähligen Stühle beiseite und saßen mit 7 Musikern vor einem Publikum, das überwiegend aus aktiven Blasmusikern verschiedener größerer Orchester bestand. Wie man uns nachher vielfach bestätigte, hätte man nicht erwartet, dass man mit so wenigen Leuten doch so gute Musik spielen könnte. Das war für uns eine Riesenerleichterung!

Und so nahmen wir die Anfrage, ob wir zum Jubiläum des Merzenicher Rathauses spielen könnten gerne an. Unser Repertoire war nun auch durch unser Proben wieder erweitert, so dass wir eine Stunde musizieren konnten. Die Frage, ob ein Konzert zum Advent möglich sei oder nicht, stellte sich nicht mehr. Wir wussten nun, dass wir das auch mit wenigen Musikern und der richtigen Notenwahl schaffen könnten. Und so sind wir sehr froh, dass wir, unterstützt auch durch befreundete Musiker anderer Orchester, am 2. Advent in traditioneller Weise ein Konzert veranstalten können.

BSC Merzenich

Die Saison 2010/11 ist noch nicht beendet

Während für die Aktiven des BSC Merzenich die neue Saison mit den Kreiseinzelmeisterschaften und dem Spielbetrieb in der zweiten Dreibandbundesliga begonnen hat stehen die Einzelmeisterschaften auf Bundesebene noch aus, die einen kompletten Saisonrückblick für die Spielzeit 2010/11 ermöglichen. Dennoch sind die bisher erreichten Erfolge so zahlreich und beachtlich, dass jetzt schon bei den Merzenicher Verantwortlichen von der erfolgreichsten Spielzeit des BSC die Rede ist. Vor allem die Mannschaften, für die sich die Spieler gerne melden und schwere Qualifikationen während der Saison führen müssen haben viel erreicht. In der zweiten Dreiband Bundes-

3 Marken = 1 Name

**WOLFF
MEIER**



Volkswagen - Audi-Service - Škoda

Nordstraße 152 • Düren • Tel. 0 24 21-9 12 30

Ein Unternehmen der Jacobs Gruppe



Gisela Nepomuck

52399 Merzenich · Lindenstr. 14 · Tel. 02421-33987

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	9.00 Uhr - 13.00 Uhr und 14.30 Uhr - 19.00 Uhr
Mittwoch	9.00 Uhr - 13.00 Uhr
Samstag	8.30 Uhr - 14.00 Uhr
Sonntag/Feiertag	10.00 Uhr - 13.00 Uhr

Einladung zur Adventausstellung

am 20.11.2011 von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Neben neuer Keramik der Firmen TIZIANO und Valentino zeigen wir Ihnen weihnachtliche Floristik: Adventkränze, Gestecke, Weihnachtsdekorationen und viele Ideen für eine besinnliche Winterzeit – ein Genuss mit allen Sinnen.

Dazu möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

liga wurde der zweite Tabellenplatz erreicht und damit die Relegation zum Aufstieg in die Bundesliga. Ungeschlagen musste man jedoch dem BC Magdeburg, der ein paar Bälle mehr erzielt hat den Vortritt lassen. Auf Kreisebene wurden die Spieler Thomas Coenen, Jörg Undorf Carl Laschet, Michael Königs Helmut Bläser, Heinz Rosenbaum, Dieter Reimer, Heinz Peter Brandt, Uwe Hensch, Norbert Roßbroich, Severin Servos, Thomas Utecht und Rolf Claßen in den verschiedensten Disziplinen und mitunter Mannschaftsübergreifend eingesetzt. Merzenich 3 belegte in der Freie Partie KL 5 den dritten Rang und konnte hierbei dem späteren Kreismeister BSC Birkesdorf den einzigen Verlustpunkt beifügen. Des weitern einlegte diese Mannschaft in der Disziplin Dreiband Kl.2 (kleiner Tisch) den zweiten Rang. Merzenich 2 erreichte im Dreiband Kl II (großer Tisch) den ersten Rang und im Dreiband Kl I (kleiner Tisch) den Rang zwei und dies Punkt und Satzgleich hinter Merzenich 1. Merzenich 1 wurde in den Disziplinen Freie Partie Kl 2, Cadre 35/2, Dreiband Kl. 1 (Kleiner Tisch) und Dreiband Klasse I (großer Tisch) jeweils Kreismeister. Besonders stolz ist man natürlich über den Doppelerfolg und das Merzenicher Niveau in der Disziplin Dreiband Klasse 1 (kleiner Tisch). Mit Humor wird beim BSC die Aussage „ein Gesamtdurchschnitt von 1,337 reicht bei uns halt nicht für die erste Mannschaft“ genommen. Die Merzenicher, die in ihrer Jugend das Spiel mit den drei Kugeln selbst versucht oder beobachtet haben werden diese Werte deuten könne. Im Finale der Mannschaftslandesmeisterschaft verpasste Merzenich 1 gegen den Bergisch Gladbacher BC bei Punktgleichheit die Qualifikation zur „Deutschen“ nur mit wenigen Bällen. Aber auch bei den Einzelmeisterschaften konnten fast alle Aktiven neben guten Ergebnissen in den Vorrunden auch reiche „Ernte“ in den Endrunden einfahren. So wurde:

Heinz Peter Brandt:

Vize-Kreismeister Dreiband KL II (großer Tisch),

Rolf Claßen:

Einband KL II Kreismeister,

Freie Partie Klasse IV, Cadre 47/2 jeweils Vize Kreismeister,

Einband Kl. 3 und Dreiband Kl. 3 jeweils dritter,

Bei den Meisterschaften des Billard Landesverbandes Mittelrhein erreichte er in der Disziplin Einband Kl. 3 einen guten sechsten Rang.

Dieter Reimer:

Cadre 35/2, Einband Sen., Dreiband Sen. jeweils Kreismeister,

Einband Kl. 2 Vize Kreismeister,

auf Landesebene erreichte er Einband KL.2 den zweiten,

Cadre 35/2 den dritten,

Dreiband Sen. den vierten Rang.

Jörg Undorf:

Einband KL 1 Kreismeister,

Dreiband Kl1 sowohl Kreis als auch Landesmeister,

Carl Laschet:

Dreiband Stadtmeister

Dreiband KL I Kreis und Vize Landesmeister,

Thomas Coenen:

Dreiband Kl1 3. Rang Kreismeisterschaft,

Dreiband Kl.1 Vize Landesmeister.

Wie schon erwähnt bilden die Deutschen Billardmeisterschaften in Bad Wildungen den Abschluss der Spielzeit 2010/11. Für die Disziplin Dreiband TB (kleiner Tisch) konnten sich mit Jörg Undorf,



Riester Sie schon oder sparen Sie noch?
Die Riester-Rente der DEVK

DEVK Geschäftsstelle
Edith Meller
Dürener Str. 39
52399 Merzenich
Telefon: 02421-931193
www.edith-meller.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

DEVK. Persönlich, preiswert, nah.

GEBR. BLUM

Container von 7 bis 33 m³

Anlieferung von Sand, Splitt,
Kies, Recycling-Material
im Container

Eisen- und Metall-
großhandel (Annahme
von Altmetall/Schrott)



**Flach-Container-Dienst
Entsorgungsfachbetrieb**

52382 Niederzier-Berg

Telefon (0 24 28) 42 72 / 26 34 · Telefax (0 24 28) 63 96



- Moderne Wohnraumgestaltung
- alle Maler- und Lackierarbeiten
- Fassadenbeschichtung Vollwärmeschutz
- Bodenverlegung
- Dekorative Putze

Buchenweg 2
52399 Merzenich
Telefon (0 24 21) 3 83 78
Telefax (0 24 21) 39 49 71



ALARMANLAGEN + SICHERHEITSTECHNIK

HG GRÄFNER GMBH

Alarmanlagen/
Brandmeldeanlagen
Notrufaufschaltung
Videoüberwachung
Schließanlagen
Telekommunikationsanlagen

Elektroinstallation
E-Nachtspeicher- u.
Fußbodenheizung
TV u. Hausgeräte-Service
SAT-Anlagen
Beleuchtungsanlagen

**Informationselektroniker
Horst Gräfner**

Am Stein 32
52399 Merzenich

Tel. 0 24 21/3 77 74

Fax 0 24 21/3 83 27

**Elektromeister
Peter Boltersdorf**

Lindenstr. 46-48
52399 Merzenich

Tel. 0 24 21/39 25 45

Fax 0 24 21/3 61 28

Thomas Coenen und Carl Laschet gleich drei Merzenicher qualifizieren und gehören somit zu den 16 besten Spielern Deutschlands in dieser Disziplin. Nach zwei dritten Plätzen und einer Silbermedaille in dieser Konkurrenz werden unsere Spieler wohl ihre Chancen zu nutzen wissen.

Sehr erfreulich ist, dass seit Anfang des Jahres auch wieder Jugendliche regelmäßig am Montagstraining begeistert teilnehmen und in der laufenden Saison erstmals an den Kreismeisterschaften teilnehmen werden. Für die Betreuung konnte mit Dieter Reimer ein technisch versierter Billard Spieler gewonnen werden. Nun gilt es dieses „Pflänzchen Jugend“ zu pflegen, auf das sie sich dem Niveau annähern und vielleicht auch dieses übertreffen können.

TTC Merzenich

**Marc Keller und Sven Maletzke
werden Vereinsmeister der Jugend!**

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften des TTC Merzenich konnte sich Sven Maletzke im Jungenfinale mit 3:0 gegen Max Firl durchsetzen.

Im Schülerfinale gewann Marc Keller in einem spannenden Finale gegen Lukas Lingens mit 3:2. Den dritten Platz belegte Maximilian Simme, der gegen Nico Harms mit 3:1 gewann.



Herzlichen Glückwunsch an die Sieger.

Dartclub Das war's 1992 Merzenich

Am Samstag, den 08.10. wurde unser Dartturnier der Ortsvereine Merzenich zum achten Mal ausgetragen. Dieses Jahr waren, neben dem Sieger aus dem Jahr 2008 die KG Jonge vom Berg 1975 unter der Führung ihres Präsidenten Ado Giesen, die Kegelclubs „Die braven Schwestern“ und „Die geschockten Brüder“ dabei. Die Schützenbruderschaft war ebenfalls dabei und stellte, wie die KG, drei Mannschaften. Bei den Schützen gab sich auch unsere zweite stellvertretende Bürgermeisterin Frau Renate Schwarz die Ehre und spielte mit. Zum ersten Mal bei unserem Turnier waren die Ladykracher dabei. Insgesamt nahmen dieses Jahr 11 Mannschaften teil. In der Gruppe 1 setzte sich der Kegelclub „Die geschockten Brüder 1“, mit ihren Spielern Wilfried Leuchtenberg und Frank Luysberg, mit 5-0 Punkten auf dem ersten Platz. Den zweiten Platz sicherten

sich, in einem Stechen, die Ladykracher 2, mit ihren Spielerinnen Ela Pöttgen und Silvia Michalak. Sie verwiesen mit 3-2 Punkten den Kegelclub „Die braven Schwestern“ auf dem dritten Platz. Wie in der einen Gruppe setzte sich in Gruppe 2 der Kegelclub „Die geschockten Brüder 2“ mit ihren Spielern Herbert Keller und Paul Klein, ebenfalls ohne Punktverlust, mit 4-0 durch. Den zweiten Platz sicherte sich die dritte Mannschaft der KG, mit den Spielern Achim Parting und Frank Wolf, mit 3-1 Punkten. Im ersten Halbfinale setzte sich die KG 3 gegen den Kegelclub „Die geschockten Brüder 1“ mit 2-0 durch. Beim zweiten Halbfinale behielt der Kegelclub „Die geschockten Brüder 2“ gegen die Ladykracher 2 ebenfalls mit 2-0 die Oberhand. Das Spiel um Platz 3 ging an die Ladykracher 2. Sie haben sich in einem hartumkämpften Spiel mit 2-1 gegen den Kegelclub „Die geschockten Brüder 1“ durchgesetzt. Im Finale sicherte sich die KG 3 mit einem 2-0 Sieg, zum zweiten Mal, den Titel. Der Kegelclub „Die geschockten Brüder 2“ mussten sich mit dem zweiten Platz begnügen.



Wie jedes Jahr war es wieder ein unterhaltsamer Nachmittag in der Gaststätte „Am alten Kloster“. Dieses Jahr hatten wir Live-Musik von Freddy Ohlemeyer und Band. Unser Vereinswirt Rene Leisten stellte, für einen kleinen Unkostenbeitrag, ein reichhaltiges Buffet für alle Teilnehmer. (Präsident: Freddy Ohlemeyer)

Erfolgreich gestartet

Wir der **Dartclub Asbach-Uralt 08-15** sind zufrieden in unsere erste B-Ligasaison gestartet. Nach den ersten vier Spielen liegen wir mit 9 Punkten, bei einem Spiel weniger, auf dem zweiten Platz. Mit dem neuen Mitglied Heiner Prust noch besser besetzt und damit unberechenbarer für unsere Gegner. Die Vereinsgaststätte ist immer noch das „Alte Kloster“ in Merzenich mit unserem Vereinswirt Rene.

Oktoberfest der AWO-Merzenich

Die AWO Merzenich richtete in diesem Jahr wie im vergangenen Jahr am 22. Oktober ein Herbstfest für die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Merzenich im Saal „Zum Boss“ aus. Hierzu konnte der Ortsvereinsvorsitzende Bernd Pütz und der Vorstand der AWO-Merzenich wieder zahlreiche Gäste begrüßen. Mit Musik von Volker Guder und den Auftritten des Zauberers

Giacomo und dem Buirer Männerbalett „Charlys Tanten“ das den FC-Cheerleader Girls Konkurrenz zu machen versucht stand der Nachmittag unter dem Motto wir feiern ein Oktoberfest!“



Für das leibliche Wohl war mit einem deftigen Essen wie es auch auf dem Oktoberfest in München gibt bestens gesorgt. Traditionell wurden auch wieder die älteste Bürgerin und der älteste Bürger aus dem Kreis der Anwesenden mit einem Präsent bedacht. Nach einheitlicher Meinung aller Teilnehmer war das Oktoberfest der AWO aus Merzenich ein gelungener Nachmittag, bei der man unter Freunden und in angenehmer Umgebung einmal abschalten und auf andere Gedanken kommen konnte.

„Baum der Begegnung“



Anlässlich des Geburtstages von Herrn Pfarrer Heinz Dieter Hamachers, der im September sein 70. Lebensjahr vollendet hat, wurde auf Initiative von Ortsvorsteher Johannes Müller und mit Unterstützung des Kirchenvorstandes und des Pfarrgemeinderates St. Gregorius Golzheim sowie aller Golzheimer Bürger an der dortigen Fatima- Kapelle der „Baum der Begegnung“ gepflanzt. Im Rahmen des seit über 50 Jahren immer im Oktober stattfindenden Fatima-Festes zu Ehren der Gottesmutter Maria, wurde an der

festlich geschmückten und mit unzähligen Kerzen erleuchteten Kapelle der Baum, eine Rotbuche, Herrn Pfarrer Hamachers und der Bevölkerung vorgestellt.

Herr Müller würdigte in seiner Ansprache Herrn Pfarrer Hamachers, der seit 1989 verantwortlicher Seelsorger und Pfarrer in Golzheim ist. Er beschrieb auch die Symbolik des „Baums der Begegnung“, die auf einer Gedenktafel wie folgt formuliert ist: Die Rotbuche...

„soll den Brückenschlag symbolisieren zwischen der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.“

Es ist gepflanzt zum Zeichen der Solidargemeinschaft aller Menschen, gleich welcher Herkunft, Rasse oder Religion, die hier und überall auf der Erde friedliebend und tolerant zusammenleben.

Er mahnt uns aber auch, die Natur, die uns anvertraut ist, zu wertschätzen und für die kommenden Generationen zu erhalten.“

Golzheim liegt auf dem Haupt-Rheinischen Jakobs-Pilgerweg. An der Fatima-Kapelle begegnen sich Gläubige und viele Jakobspilger von nah und fern, die zukünftig den Gedanken des „Baum der Begegnung“ weitertragen mögen.

KG „Mir hahle Poohl“ Golzheim

Termine 2012

Dienstag, 03. Januar 2012

Mitgliederversammlung (Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben)

Sonntag, 15. Januar 2012

Karnevalistischer Fröhshoppen in der Schützenhalle Golzheim
Beginn: 11.00 Uhr - Einlass: 10.30 Uhr - Eintritt frei!

Samstag, 11. Februar 2012

Große Kindersitzung in der Schützenhalle Golzheim
Beginn: 14.30 Uhr - Einlass: 13.30 Uhr

Donnerstag, 16. Februar 2012

Masken- und Möhneball (Weiberfastnacht) mit Prämierung von kostümierten Gruppen, Paaren, und Einzelkostümen und Wahl der Miss Möhn 2012

Schützenhalle Golzheim - Beginn: 20.00 Uhr - Einlass: 19.30 Uhr

Samstag, 18. Februar 2012

„Karnevalsparty“ mit DJ „Thommy“ in der lachenden, schunkelnden und tanzenden Schützenhalle. - **EINTRITT FREI!**

ACHTUNG – ACHTUNG: Getränke zu reduzierten Preisen!

Montag, 20. Februar 2012

10.45 Uhr Treff und Aufstellung (Rosenmontag)

11.00 **Rosenmontagszug** ab Feuerwehrgerätehaus im Anschluss ca. 13.00 Uhr **Karnevalskelch** in der Schützenhalle mit großer Tombola

Gruppe „WIR“

Am Samstag, den 05. November war es wieder soweit! Die Gruppe „WIR“ (28 Mitglieder der KG Golzheim) hatte nach 8 Wochen Trainings- und Vorbereitungszeit auf der diesjährigen Kostüm- und Inthronisationssitzung der KG „Mir hahle Poohl“, Golzheim „IHREN“ Auftritt.

Seit vier Jahren treffen sich die Mitglieder der Gruppe „WIR“ jeweils zwei Monate vor der Sitzung, um Tänze und „Klamauk“ zu üben. Mit Begeisterung und großem Elan waren die Aktiven bei den Trainingsabenden zu Gange. Was aus der Vorbereitung heraus gekommen ist, konnten die Besucher der Sitzung beobachten.

Eine „schnelle kölsche Sitzung“ mit Rumpelstilzchen, Weltenbummler, Colonia Duett, div. Garden, Collör, Höhner und vielen anderen Kölner Karnevalsgrößen wurden parodiert. Innerhalb von ca. 15 Minuten führte Präsidentin Birgit Blatzheim gekonnt durch das „Programm“ und „fegte“ die Stars von der Bühne. Der anschließende Tanz wurde von 12 Damen und 2 Herren der Gruppe auf „kölsche Rhythmen“ gekonnt vorgeführt. In diesem Jahr waren Sondas Weyerstraß, Ulli Pelzer und Elke Kurthen für Musik und Training verantwortlich.

Weihnachtsmarkt in Golzheim

Nachdem die beiden Weihnachtsmärkte in den vergangenen Jahren die Erwartungen übertrafen, initiiert die Marianische Schützenbruderschaft auch in diesem Jahr wieder den Golzheimer Weihnachtsmarkt.



über 60 JAHRE
Meisterbetrieb
raumausstattung Wenzel

www.raumausstattung-wenzel.de

Polsterei • Gardinen • Sonnenschutz
Insektenschutz • Gardinen-Waschservice



02428 - 4264

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 8:30 - 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 - 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Kölnstraße 61 - 52382 Niederzier

Gemeinsam mit vielen weiteren Ortsvereinen organisieren die Schützen den Weihnachtsmarkt, damit Jung und Alt wieder gemeinsam vergnügliche und besinnliche Stunden miteinander verbringen können.

Am Samstag, 10. Dezember ab 15.00 Uhr werden auf dem Schützenplatz und in der Schützenhalle wieder zahlreiche Lichterketten und Tannenbäume, der Geruch von Glühwein, gebrannten Mandeln und stimmungsvolle Musik für weihnachtliche Atmosphäre sorgen.

In der Schützenhalle wird es wieder zahlreiche attraktive Weihnachtsstände geben und eine stimmungsvoll dekorierte Cafeteria.

„Viele Aussteller sind Golzheimer Bürger, die in den letzten Wochen bereits gemeinsam gebastelt, gekocht und gebacken haben,“ erklärt Peter Josef Fuhs, Präsident der Marianischen Schützenbruderschaft.

DECKER-MÖBEL

Möbel nach Maß - preiswerter als sie denken!

Planung - Beratung - Montage aus einer Hand

• Kleiderschränke • Wohnwände • Polstergarnituren • Einbauküchen



**Einbauküche
„brion“**

in Acryl schwarz Hochglanz

8 weitere Farben stehen zur Auswahl

ab € 2.999,-

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr.
9.00-12.00 Uhr und
14.00-18.00 Uhr
Do.
9.00-12.00 Uhr
14.00-19.30 Uhr
Sa.
9.00-13.00 Uhr



Sehr nah - Sehr gut - Sehr günstig

52355 Düren-Lendersdorf

Hauptstraße 59-69

Telefon: 0 24 21 / 50 56 88



Über 40 kostenlose
Parkplätze

Leben heißt Bewegung!

Nach längerer Pause bin ich ab jetzt wieder als Hebamme für Sie da!
Gerne helfe ich Ihnen bei Beschwerden in der Schwangerschaft und nach der Geburt in der Wochenbettbetreuung.

Geburtsvorbereitende Massagen,
Kinesiotaping bei Beschwerden,
Vorbereitungskurse,
Still- und Ernährungsberatung,
Schwangeren- und Rückbildungsgymnastik.

Alle Kassen, Termine nach Vereinbarung.

Heike Hesterberg
Hebamme - Heike.Hesterberg@gmx.de
02421 68 99 850
0172 45 45 777

Trauringstudio
Nr. 1
in Düren

*Wie viele Trauringe
müssen Sie kaufen?*



de la faye
Augenoptik
Uhren
Schmuck

Trauringstudio
Markt 18 • 52349 Düren
02421 / 16393
www.trauringstudio-dueren.de

„So bereitet schon die Vorbereitung vielen Golzheimern viel Freude“. Der Golzheimer Senioren-Frühstückstreff 60+ wird wieder selbst gemachte Marmeladen, Liköre und Plätzchen anbieten, einige Golzheimer Hobbybastler selbstgemachten Weihnachtsschmuck und viele kulinarische Köstlichkeiten. Weitere Stände bieten Adventsgerichte, Schmuck, Selbstgenähtes und -getöpferes an. Bilder und eine Fotoaktion runden das Angebot ab. Während des Nachmittags veranstaltet der Turnverein ein abwechslungsreiches Kinderprogramm.



Ein Höhepunkt für die kleinen Besucher des Weihnachtsmarktes wird jedoch sicherlich wieder der Besuch des Nikolaus sein, der leckere Weckmänner, Äpfel und Mandarinen verteilt. Viele Golzheimer freuen sich auch schon auf den Auftritt des Jugendorchesters, das sich bereits seit Wochen auf den Auftritt vorbereitet. „Wir möchten alle Golzheimer Burger, Jung und Alt, aber auch Freunde und Nachbarn aus den benachbarten Gemeinden einladen, um mit uns die Vorweihnachtszeit zu feiern“, erklärt Peter Josef Fuhs.

Bürgerpokalschießen in Golzheim

41 Mannschaften nahmen teil

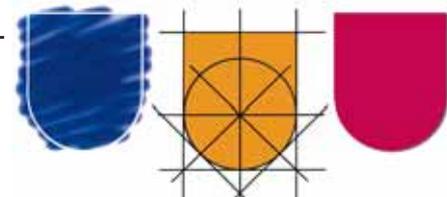
Vom 26.09. bis 06.10. herrschte auf dem Schießstand der Marianischen Schützenbruderschaft Golzheim wieder reger Betrieb. Die Golzheimer Ortsvereine und Bürger waren in großer Zahl der Einladung zum 17. Bürgerpokalschießen gefolgt.

So versuchten während dieses Pokalschießens insgesamt 158 Teilnehmer mit ruhiger Hand und sicherem Auge mit 10 Wertungsschüssen eine möglichst hohe Ringzahl zu erzielen. Insgesamt nahmen 41 Mannschaften mit jeweils bis zu 4 Schützen teil. Die besten 3 Einzelergebnisse wurden für das Mannschaftsergebnis addiert.

Dank der Anleitung und Hilfestellung von den Schießleitern Peter Hecker, Peter Josef Stollenwerk und Johannes Hüffel konnten während des diesjährigen Pokalschießens wieder sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Über die Platzierungen in der Einzelwertung mußte wegen Ringgleichheit oft das bessere Schußbild entscheiden. Da auch dies oft gleich war, wurde für die Ermittlung der Platzierungen wieder eine Auswertemaschine eingesetzt. Durch die 10-tel Wertung der einzelnen Schüsse wurde die endgültige Platzierung ermittelt. Erfreulich war, dass wieder neue Mannschaften an den Start gegangen sind und auch die Golzheimer Neubürger mit viel Interesse an

dem Schießwettbewerb teilgenommen haben. So erreichte in der Schülerklasse erstmals Sarah Hillinger vom Team „Die Judo-Pänz“ mit 89 Ringen den 1. Platz vor Felix Rosenkranz mit 84 Ringen, der für die Mannschaft der Tennisschüler des FC Golzheim startete. Dritter Sieger wurde Jasmin Rudolf mit ebenfalls 84 Ringen von der Mannschaft „Die Schlümpfe aus Golzheim“. In der Mannschaftswertung der Schülerklasse siegte das Team der „Judo-Pänz“, bestehend aus Sarah und Steffen Hillinger sowie Eva und Ina Jungbluth mit 12 Ringen Vorsprung vor der Mannschaft der „Schlumpfe“ mit den Schützinnen Jasmin Rudolf, Manuela Unnau und Christina Wißkirchen, die zusammen 237 Ringe erzielten. Den 3. Platz erreichte mit 2 Ringen weniger die Schülermannschaft der Tennisabteilung mit den Schützen Jan Granitzka, Felix Rosenkranz, Tim van der Luyt und Max Wilden. René Foerster konnte in der Jugendklasse mit 91 Ringen den 1. Platz vor Simon Wißkirchen erreichen, der 88 Ringe erzielte. Marc Foerster wurde mit 87 Ringen 3. Sieger in der Jugendklasse. Die 1. Mannschaft der A-Jugend des Fußballclubs Golzheim mit den Schützen Dennis Peitsch, Thomas Brings, Carlo Glasmacher und Thomas von der Garthen erzielte 243 Ringe und wurde damit Sieger der Mannschaftswertung in der Jugendklasse vor der 2. Mannschaft der A-Jugend des FC Golzheim mit den Schützen Yannik Butz, André Breuer und Henryk Frinken, die zusammen 233 Ringe erzielten. Auch in der Damenklasse war erfreulicherweise wieder eine große Teilnehmerzahl zu verzeichnen und viele Schützinnen nahmen in diesem Jahr erstmals am Bürgerpokalschießen teil. In der Einzelwertung der Damenklasse belegte nach dem Jahr 2000 erneut Anja Nießen den 1. Platz mit einem sehr guten Ergebnis von 95 geschossenen Ringen. Zweite Siegerin wurde Gerda Weingartz mit 93 Ringen vor Alice Fuhs, die 89 Ringe erzielte. Erstmals konnte die Mannschaft des Kegelclubs „Buure & Damme“ in der Damenklasse den 1. Platz erreichen. So errangen Gerda Weingartz, Elke Kurten, Gerda Kick und Marion Lövenich mit 257 Ringen den Sieg vor der Mannschaft der „Gruppe WIR“, in der Anja Nießen, Birgit Blatzheim, Uli Pelzer und Marina Weingartz zusammen 254 Ringe erzielten. Den 3. Platz mit 246 geschossenen Ringen erreichte die Mannschaft der Tennisdamen aus Golzheim mit den

Henrik Harms



MALER- UND LACKIERERMEISTER
Dipl.-Ing. für Architektur

harms.henrik@t-online.de
Tel. & Fax 02421/393903
Mobiltel. 0170/2420027

Schützinnen Sibylle Granitzka, Hiltrud Kotowski, Hanni Schatten und Claudia Schröder.

In der Einzelwertung der Herrenklasse entschied jeweils nur 1 Ring Unterschied über die ersten Plätze. So erzielte Achim Ferring, startend für das Vorstands-Team des FC Golzheim 96 Ringe und wurde somit Sieger vor Cihan Cayoglu von der 1. Mannschaft des FC Golzheim. Den 3. Platz konnte Heinz Josef Werker von den „Judofreunden Golzheim“ mit 94 Ringen erzielen.

Mit dem sehr guten Ergebnis von 274 Ringen konnte die Mannschaft der Tennisabteilung des FC Golzheim den Sieg in der Herrenklasse erreichen. Hier erzielten die Schützen Peter Gronimus, Arnold Monz, Peter Schatten und Markus Schröder zusammen 274 Ringe und waren damit 2 Ringe besser als das Vorstands-Team des FC Golzheim mit den Schützen Rodja und Sascha Rittlewski sowie Achim Ferring. Den 3. Platz mit 269 geschossenen Ringen erreichten die Schützen der 1. Mannschaft des FC Golzheim mit den Schützen André Moll, Cihan Cayoglu, Thomas Buchholz und Gregor Fuhs.

In der Seniorenklasse konnte Gisela Fuhs nach dem 3. Platz im Vorjahr die diesjährige Einzelwertung mit 94 Ringen für sich entscheiden. Den 2. Platz erreichte Elisabeth Müller mit 92 Ringen vor Helmut Zeschke, der 87 Ringe erzielte.

Die Siegermannschaft in der Seniorenklasse stellten diesmal die „Hecker-Damen“ aus Golzheim. Hier erzielten Gisela Fuhs, Elisabeth und Änni Müller zusammen 256 Ringe und waren damit um 18 Ringe besser als die Mannschaft der Tennis-Senioren des FC Golzheim mit den Schützen Heinz Müller, Uli Könsgen, Eberhard Birkenheier und Gottfried Schwarz.

Auch gemischte Mannschaften gingen in diesem Jahr wieder an den Start. So gelang es nach dem letzten Sieg im Jahre 2009 erneut der Mannschaft des „Team Doppelkopf“, bestehend aus den Schützen Klaus und Petra Bremke sowie Wilfried und Wilhelmine Foerster mit 256 Ringen den 1. Platz zu erreichen. Nur zwei Ringe weniger

erzielte die Mannschaft der „Fischermans Friends“ mit den Schützen Hannelore und Alfred Weynen sowie Sarah Fischer. Mit dem gleichen Abstand erreichte das „Team Fabian“ mit den Schützen Alice Fuhs, Udo Klein, Marlies Mertens und Jean Paul Tillmanns den 3. Platz.

Seit einigen Jahren nehmen auch die aktiven Schützinnen und Schützen der Marianischen Schützenbruderschaft Golzheim in einer separaten Klasse am Wettbewerb teil.

Mit einem sensationellen Ergebnis von 98 geschossen von 100 möglichen Ringen konnte Bernadette Kohler die diesjährige Einzelwertung der Aktivenklasse für sich entscheiden. Einen Ring weniger erzielte der diesjährige Schützenkönig Peter Josef Stollenwerk, der damit 2. Sieger vor Peter Josef Fuhs wurde, der 96 Ringe schoß.

Mit dem sehr guten Ergebnis von 284 Ringen wurden die Titelverteidiger der letzten Jahre, die Mannschaft der „Pistoleros“, bestehend aus den Schützen Peter Josef Stollenwerk, Peter Hecker und Peter Josef Fuhs, erneut Sieger in der Mannschaftswertung der Aktivenklasse. Die Mannschaft der „Flintenweiber“ mit den Schützinnen Carina Foerster, Erika Decker und Bernadette Kohler erzielte 277 Ringe und wurde damit 2. Sieger vor dem Team der Schützenkönigin mit Silvia Stollenwerk, Claudia Salman sowie Helga und Michaela Romberg, die zusammen 263 Ringe erzielten.

Die Siegerehrung des Bürgerpokalschießens fand am 16.10.2011 in der Schützenhalle Golzheim statt. Nach der Begrüßung durch den Präsidenten der Marianischen Schützenbruderschaft Golzheim, Peter Josef Fuhs konnten die Teilnehmer des diesjährigen Bürgerpokalschießens sowie interessierte Golzheimer Bürger und Gäste sich zunächst bei einem umfangreichen und wohlschmeckenden Frühstück stärken.

Anschließend dankte Präsident und Schießmeister Peter Josef Fuhs allen Ortsvereinen und Bürgern aus Golzheim für die rege Teilnahme am nunmehr bereits zum 17. Mal durchgeführten Bürgerpokalschießen. Besonders dankte er den vielen Helfern aus den eigenen Reihen, ohne deren tatkräftige Unterstützung die Durchführung eines solchen Wettbewerbes nicht möglich ist.

Vor einer großen Anzahl von Sportlern und Gästen wurde dann die Siegerehrung durchgeführt und den Platzierten die Pokale und Urkunden überreicht. Die Veranstaltung klang mit einer Bilderschau über das diesjährige Schützenfest in einem gemütlichen Dämmerstoppchen in der Schützenhalle Golzheim aus.

Rückblick Lokalschau 2011

Kaninchenzuchtverein R 195 Golzheim 1920

Der Kaninchenzuchtverein R195 Golzheim veranstaltete am 01. und 02. Okt. in der guten Stube von Golzheim (Schützenhalle) ihre diesjährige Lokalschau. Ausgestellt wurden 117 Kaninchen aus 9 Rassen und Farbschläge die von den Preisrichtern Mertens und Thoma bewertet wurden.

Zum Züchterabend am Samstag der sehr gut Besuch war konnte die 1. Vorsitzende Frau Loni Kreckler den Bürgermeister der Gemeinde Merzenich Herrn Peter Harzheim mit Gattin, den Ortsvorsteher Johannes Müller sowie den Kreisverbandsvorsitzenden Herbert Schulz sowie zahlreiche Gäste aus dem Kreis Düren, Kreis Bergheim sowie die Ortsvereine und Bewohner aus Golzheim begrüßen. Sogar

die Vogelfreunde aus Niederzier ließen es sich nehmen in einer Anzahl zu erscheinen. Nach der Begrüßung und den Grußworten vom Bürgermeister und Ortsvorsteher nahm Herr Herbert Schulz die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft 2011 vor:

Landesverbandsmedaille:	Mike Klein	Graue Wiener	97,0 Punkte
1. Vereinsmeister:	Mike Klein	Hasen	387,0 Punkte
2. Vereinsmeister:	Gaby Klein	Graue Wiener	386,5 Punkte
3. Vereinsmeister:	Mike Klein	Graue Wiener	386,0 Punkte
4. Vereinsmeister:	Loni Kreckler	Dt. Kleinwidder	385,5 Punkte
5. Vereinsmeister:	ZGM Stollenwerk	Zwergwidder	385,0 Punkte
1. Jungtiermeister:	Mike Klein	Graue Wiener	32/26 Punkte
2. Jungtiermeister:	Loni Kreckler	Dt. Kleinwidder	32/24 Punkte
3. Jungtiermeister:	Gaby Klein	Graue Wiener	32/21 Punkte
Bester 1.0 (Rammler):	Mike Klein	Graue Wiener	97,0 Punkte
Beste 0.1 (Häsin):	ZGM Stollenwerk	Zwergwidder	97,0 Punkte

Wanderpokal auf zwei angekreuzte Tiere gestiftet vom Ortsvorsteher Johannes errang in diesem Jahr zum dritten mal die ZGM Stollenwerk mit 194,0 Punkte auf Zwergwidder wildgrau (Die Tiere müssen bei der Anmeldung eine Woche vor der Schau auf dem Meldebogen angekreuzt sein), den Zusatzehrenpreis den sogenannten Küchenmeister 2011 errang der Züchter Mike Klein.

Bei einer Verlosung mit tollen Preisen und kühlen Getränke ging der Samstag Abend gemütlich zu Ende. Der Sonntag brachte dann für den Kaninchenzuchtverein Golzheim eine Neuerung. Nicht mehr die 5 Liter Fässchen-Verlosung beim Hexen, nein die Cafeteria am Nachmittag, der Streichelzoo und das Kinderschminken lockten die Besucher aus Nah und Fern bei herrlich Spätsommerwetter in die Schützenhalle zur Kaninchenausstellung. Selbst der Ortsvorsteher Johannes Müller und Frau Anni ließen es sich nicht nehmen mit den Enkelkinder in den Streichelzoo einzusteigen und die Kaninchen dort zu streicheln. Und so ging eine tolle Kaninchenausstellung Ende die an alte Zeiten erinnert.

Nun ist es aber auch Zeit Danke zusagen! Die Züchter des Kaninchenzuchtvereins Golzheims sagen Danke der Marianischen Schützenbruderschaft für die Nutzung der Schützenhalle, Danke dem FC Golzheim für die Hilfe bei der Bewirtung, Danke dem Frühstücktreff Golzheim für die Kuchen Spenden, Danke für alle anderen Kuchen Spenden und Verlosungsspenden aus der Bevölkerung.

Wir hoffen und wünschen es uns, euch alle wieder nächstes Jahr am 06. und 07. Oktober 2012 zur 92. Lokalschau in der Schützenhalle zu Golzheim begrüßen zu können.

Karnevals- und Bühnenfreunde Girbelsrath 1925 e. V.

Vereinsfahrt

Am 25.09. traf man sich um 9 Uhr zur fast traditionellen Vereinsfahrt vor der Gaststätte Uhlemann/Ibron. Die Reise ging abermals ins schöne Ahrtal nach Dernau. Vorab rein kulturell eine Besichtigung und Führung durch das Weinmuseum in Ahrweiler. Nach einem Spaziergang an der alten Befestigungsmauer und zweier Tore Ahrweilers nahm uns der KG Busfahrer Jürgen Muhr wieder auf. Er brachte uns zum Mittagstisch in Dernau.

Nachdem dann alle nach 3 Stunden beköstigt waren, kehrten wir auf den Festplatz ein, wo gegen 15.00 Uhr der glanzvolle Festzug durch den Ort rollte. Viele alte und junge Weinköniginnen konnten besichtigt werden. Beim königlichen Wetter genoß man die herrlichen Weine und feierte bis 20.30 Uhr. Gegen 21.00 Uhr holte der Bus uns ab. Wieder mal ein gelungener Ausflug der KG. Zuletzt noch ein recht herzliches Dankeschön an die Macher der Tour.

Kameradschaftsabend

Am 8.10. traf man sich traditionsgemäß am Kameradschaftsabend in der Gaststätte Uhlemann/Ibron. Ab 19.30 Uhr wurde unter dem Motto „Typische Speisen und Getränke aus dem wilden Westen“ gefeiert. Erfreulich war die hohe Besucherzahl von fast 100 Mitgliedern. Für das leibliche Wohl sorgte der Wirt Friedhelm Ibron mit vielen Händen und zauberte ein vorzügliches Buffet. Bei sehr guter Stimmung und Musik wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Vorstellung Prinzessin

In der kommenden Session erfüllt sich ein Lebenstraum von Claudia Coenen. Sie wird Prinzessin der Karnevals- und Bühnenfreunde Girbelsrath. Sie ist selbständige Fotografin mit Studio in Girbelsrath. Nebenher noch alleinerziehende Mutter dreier Kinder, zwei Jungs (Philipp 23 und Eric 19) einer Tochter (Laura 14). Als langjähriges Mitglied der KfG macht sie eins ihrer Hobbys das „Tanzen“ in der Gruppe „Maarelfen“ seit 2006. Ein weiteres Hobby ist der Billard Sport (Vorstandsarbeit im Billard und Kreisverband). Natürlich auch die Kinder und ihre drei Hunde. Adjutantinnen „Tochter Laura“ und „Gisela Hartwig“ begleiten sie in dieser Session.



Die KG, der Vorstand und die Prinzengarde unterstützen sie, und wünschen ihr eine unvergessene Session 2011/2012.

Qi-Gong

NEU beim TV 1910 Girbelsrath e. V.

Qi-Gong ist eine seit Jahrtausenden praktizierte chinesische Methode zur Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit sowie des gesamten Wohlbefindens. Die sanften, fließenden Bewegungen sind von Menschen in jeder Altersstufe - also auch betagte Menschen - leicht auszuführen und mühelos zu erlernen. Bei Bewegungseinschränkungen ist dies sogar im Sitzen möglich.

Qi-Gong wird wegen seiner vielfältigen Heilungskräfte heute auch in der Medizin vielfach eingesetzt.

Bei der Behandlung von Rückenproblemen, schmerzhaften Verspannungen, Herzrasen, Bluthochdruck, Übergewicht, Angstgefühlen, Schlaflosigkeit und einem strapazierten Immunsystem wird es heute oft angewandt.

Tel.
8 66 63

GLASEREI
WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
 Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
 E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung

- Glasreparaturen
- Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

dolfen & roese
 heizung und bäder
Kompetent und leistungsstark
 niederzier-oberstraße 4
 02428-508752
 www.dolfen-roese.de

Auch bei der modernen Behandlung eines „Burn-Out-Syndroms“ ist Qi-Gong nicht mehr wegzudenken.

Nach neuesten Forschungsergebnissen aus der Zellbiologie, Neurobiologie und der Kardiologie kann heute nachgewiesen werden, dass mit Qi Gong eine heilende und stabilisierende Wirkung erzielt wird. Hiernach wirkt Qi-Gong sogar zellverändernd und gewissermaßen vorbeugend gegen Krebs. Wenn Sie also etwas richtig Gutes für sich und Ihre Gesundheit tun wollen, Ihre Lebensfreude erhöhen und Stress abbauen wollen, Ihre Schmerzen verschwinden lassen und Ihre innere Kraft und Stärke erhöhen wollen, dann nutzen Sie das neue Angebot dieses Qi-Gong-Kurses beim TV 1910 Girelsrath e. V. ab Januar 2012 jeweils Dienstags von 20:00 bis 21:30 Uhr. Der Eigenanteil beträgt 10 € je Monat, der Kurs geht über 6 Monate.

Die Kursleiterin – Frau Iseler – ist anerkannte „alternative Gesundheitsberaterin“ und hat bei verschiedenen Aufenthalten in China ihre jahrelangen Qi Gong Kenntnisse vertieft und erweitert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 0163/7191660 bzw. 0151/22204246 oder im Internet unter www.tv-girelsrath.com. Hier findet man auch Infos zu anderen Aktivitäten des Vereins.

Geschichts- u. Heimatverein
 Merzenich e.V.
 Bergstr. 1 - 52399 Merzenich



Halbtageswanderung zum Geyer Kreuz

Der Geschichts- und Heimatverein Merzenich wandert am 14.12. zum Geyer Kreuz. Wir treffen uns um 13 Uhr auf dem Kirmesplatz in Merzenich. Alle Wanderfreunde, auch Nichtmitglieder, sind herzlich eingeladen.

Vorankündigung:

Halbtagestour am 18.01.2012: Wir wandern im Hausener Wald.

Sterbengemeinschaft Merzenich

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, 05.12.2011, um 19.30 Uhr, findet in der Gaststätte Jägerhof Lindenstraße, Merzenich, die Jahreshauptversammlung statt. Dazu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird zu Beginn der Versammlung bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Namen des Vorstands

Gisela Nepomuck, Geschäftsführerin

Hauskrankenpflegekurs

Barmer GEK und die Caritas-Pflegestation Niederzier/Merzenich veranstalten einen neuen Hauskrankenpflegekurs

Einen kranken oder alten Menschen zu Hause zu pflegen, ist eine verantwortungsvolle und oft schwierige Aufgabe. Die pflegenden Angehörigen oder Nachbarn sind oft über ihre Grenzen belastet und eine Unterstützung ist daher besonders wichtig.

Pflegerische Kompetenz kann den schwierigen Pflegealltag erleichtern.

Ab Montag, den 14. November 2011 bietet die Caritas-Pflegestation Niederzier/Merzenich in Zusammenarbeit mit der Barmer GEK einen kostenlosen 12-teiligen Kurs zur häuslichen Krankenpflege an. Vermittelt werden Grundkenntnisse, welche die Pflege zu Hause erleichtern sollen.

Der Hauskrankenpflegekurs findet jeweils montags 18:00-19:30 Uhr im Beratungsbüro der Caritas, Lindenstr. 2, 52399 Merzenich statt. Bitte melden Sie sich unter Tel. 02428 9481-0 an.

Kunstaussstellung

im Seniorenhaus Marienhof

Anlässlich der aktuellen Dauerausstellung des aus Düren stammenden Künstlers Josef Corsten zum Thema „Farbenspiel – Bilder in Acryl und Öl“ fand am Samstag, 08. Oktober die Vernissage im Seniorenhaus Marienhof statt.



Der Einladung zur Ausstellungseröffnung waren wieder viele Bewohner, Angehörige, Besucher und Freunde des Hauses gefolgt.

Nachdem alle Anwesenden begrüßt und herzlich willkommen geheißen wurden, erläuterte Silke Laufenberg kurz den Lebenslauf und Werdegang des Malers Josef Corsten. Als Ausgleich zu seiner beruflichen Tätigkeit geht Josef Corsten bereits seit vielen Jahren seiner kreativen Schaffenskraft nach, begann mit Floristik, dem Gießen und Bemalen von Porzellan sowie Anfertigen von Tiffany.

Später interessierte sich Corsten nach entsprechenden Malkursen für die Seidenmalerei, deren Ergebnisse er in einer Vielzahl von Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen im Kreis Düren und darüber hinaus ausstellte. Im Jahr 2003 kam dann mit der Acryl- und Ölmalerei ein neues Betätigungsfeld hinzu. Die Ergebnisse der neuen Stilrichtung präsentierte Josef Corsten schon bald auf den verschiedensten Ausstellungen, u.a. auch anlässlich des 60-ten Geburtstages der Kreis-VHS im Februar 2007.

Auf weiteren Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen in Stadt und Kreis Düren sowie in Köln und Eschweiler präsentierte Josef Corsten bis heute die Bandbreite seiner künstlerischen Fähigkeiten.

Nach dem offiziellen Teil der Eröffnung konnten dann die einzelnen Werke besichtigt werden. Landschaftsbilder, die die Weite der Natur förmlich erleben lassen wechseln sich ab mit verträumten Gassen und dörflichem Flair.

Bei Sekt und Kanapees hatten alle die Gelegenheit zum regen Gesprächsaustausch mit dem Künstler, der sich zum Schluss mit einem wunderschönen Blumenstrauß bei den Verantwortlichen des Seniorenhauses Marienhof bedankte.

Die Ausstellung ist noch bis zum 17. November täglich geöffnet. Interessenten sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Geschichte und Geschichten aus Merzenich

SPUREN DER VERGANGENHEIT
 Folge 55 – von Hubert Böhr

Bau der Kölner Landstraße

Die "Köln-Aachener Straße", auch "alte Heerstraße" genannt, zieht sich wie ein roter Faden durch die Berichte dieser ganzen Serie (siehe auch Folge 16). Von Golzheim kommend traf sie am "Weidenkopf" auf den Kreuzungspunkt Weinberg-Mühlenstraße-Schützenstraße.

Von dort führte sie über Weinberg-Poolplatz-Bergstraße-Lindenplatz-Dürener Straße-Händelstraße (früher Aachener Straße) weiter in Richtung Aachen. Auf ihr zogen Kaiser und Könige, Pilger, Heilige, Bettler und ganze Heerscharen, zuletzt noch das französische Revolutions-Heer. -

Bis zum Bau der "Kölner Landstraße" gehörte sie zu den wichtigsten Straßen im Rheinland. Doch diese Straße war streckenweise nichts anderes als eine Aneinanderreihung von schwer zu befahrenden Feldwegen. Bemerkenswert ist, dass die Stadt Düren jahrhundertlang keinen direkten Anschluss an die Köln-Aachener Straße hatte. Der Zugang zu dieser Straße von Düren in Richtung Köln begann am Költor und führte weiter über die Merzenicher Straße. Hinter der heutigen Brücken-Unterführung der Bördebahn zog sie sich hinter dem einzeln im Feld stehenden Haus von Peter Pilartz (Dürener Straße 89) als "Kettenweg" in östlicher Richtung bis über die "Kettenbrücke" die über die Elle führt. Von dort stößt der "Kettenweg" auf den "Valdersweg" in Merzenich und überquert diesen. - Der "Kettenweg" wurde vermutlich in früheren Jahrhunderten nachts mit einer Kette vor Fuhrwerken versperrt. Ähnlich verhält es sich mit dem Valdersweg (Valder = Falltür). - Wenn man dem Weg (heute Mühlendriesch) weiter östlich folgte, mündete dieser in einen steil ansteigenden Hohlweg, der auf die Mühlenstraße stieß. An dieser Stelle leistete der Bauer vom "Weidenkopf" manchmal Vorspanndienste, damit Gefährte mit weniger Pferden dort weiter kamen. Das große Bauernhaus war früher Poststation mit Pferdewechsel. Dazu war es auch zeitweise Gastwirtschaft. Viele Jahrzehnte bewirtschaftete Peter Vaassen mit seiner großen Familie und viel Gesinde den Bauernhof. Bei alten Merzenichern heißt es bis heute jedoch nicht "bei Vaassen" sondern "bej Stracks". Woher das kommt, konnte ich leider nicht erfahren. Womöglich hieß der Vorbesitzer Strack. Diese Namen blieben früher oft "lange hängen". Am Weidenkopf stieß der von Düren kommende Weg auf die "Köln-Aachener Straße". Diese führte von dort parallel der heutigen Straße - etwas südlicher im Feld liegend - direkt auf Golzheim zu. Über Blatzheim ging es nach Kerpen und Frechen weiter nach Köln. Oft mussten Fuhrwerke mit acht Pferden bespannt werden, um vor allem die Rohstoffe und Fertigwaren für die hiesigen Industrierwerke zu befördern. Wie oben geschildert, zog sich die Köln-Aachener Straße wie eine Schlange durch Merzenich. Sie war zunehmend dem stärker werdenden Verkehr nicht mehr gewachsen. Besonders für die Stadt Düren war es wichtig, dass die Straße als Verbindung mit dem Handelszentrum Köln besser ausgebaut wurde. Sie musste "chaussiert" werden, wie es seinerzeit hieß. Das bedeutete, dass sie mit einer festen Kiesdecke oder Kopfsteinpflaster versehen werden musste. -

So versammelten sich am 1.7.1825 im Dürener Rathaus Kaufleute und Fabrikanten um zu beraten, was geschehen sollte. Man kam einstimmig zu der Ansicht, zum Bau einer neuen Straße eine Aktiengesellschaft zu gründen und eine Eingabe an das Ministerium in Berlin zu richten. Dieses Vorhaben stieß aber auf große Schwierigkeiten bei der Militärverwaltung, denn durch Kabinetts-Order war, wegen der Gefährdung der Festung Jülich in Kriegszeiten, jede umgehende Straßenanlage zum Rhein verboten.

Nach langen Jahren wurde am 1. 5.1832 der Neubau der Straße bis zur Grenze des Regierungsbezirks Aachen öffentlich ausgeschrieben.

Nichtraucher
in nur 50 Minuten
(mit einer 94% Erfolgsquote)

Wir behandeln nicht bei: Schwangerschaft, Herzschrittmacher u. Epilepsie.

Und denken Sie schon an Weihnachten und verschenken Sie z. B. einen Geschenkgutschein!

Angebotspreis
nur bis 31.12.2011
für je **129,- €**

WMP SoftLaserStudio
Frankenstraße 1, 52382 Niederzier, OT Huchem-Stammeln
Telefon: 0 24 28-80 21 81 www.wm-packmohr.de

Eine frühe Ortsumgehung Merzenichs

Interessant ist, was H. Büßgen, der jahrelang in Merzenich Lehrer war, in den "Heimat-Blättern" am 12. Juni 1925 schrieb. Er hatte erfahren, dass die Merzenicher Einspruch dagegen eingelegt haben, dass die neue Straße, der alten "Köln-Aachener Straße" folgend, durch den Ort verlegt werden sollte. Sie scheuten "die mit Kriegen verbundenen Unannehmlichkeiten und Lasten". Daraufhin wurde die neue "Kölner Landstraße" am Ort vorbeigeführt. Welch eine auch aus heutiger Sicht getroffene weise Entscheidung! Obwohl man 1832 den Begriff "Ortsumgehung" noch nicht kannte und die Merzenicher Ratsvertreter nicht ahnen konnten, welcher Verkehr sich einmal in ferner Zukunft auf der neuen Straße entwickeln sollte, haben sie eine wahrlich zukunftsweisende Entscheidung herbeigeführt. -



Nachbau einer Postkutsche

H. Büßgen schrieb, dass bei dem neuen Straßenbau Insassen eines Kölner Gefängnisses eingesetzt worden seien. Meine diesbezügliche Rückfrage bei der Straßenbau-Verwaltung des Landes NRW ergab

TISCHLEREI
HOLZ- u. KUNSTSTOFF-VERARBEITUNG

Fenster
Holz, Kunststoff, Alu

Haustüren
Holz, Kunststoff, Alu

Wintergärten
Holz, Alu

Rollladen
Kunststoff, Alu

Türen und Innenausbau
Dämmung, Verkleidung, Böden

Objekteinrichtung
Büro, Küche, Messe, Markise, Rolll, Sonnenschutz

Treppen
Wangen-Flurtrittstufen

Wartung, Reparaturen
Beschlag, Oberflächen, Funktionen

Beratung, Lieferung, Montage

Renovieren - Energie + Kosten sparen!
Wir führen kostenlos einen Energiecheck in Ihrem Hause durch. Sprechen Sie uns einfach an!

W. Breuer & Sohn

Haus 
sanieren - profitieren!

Mühlenstraße 48 · 52399 Merzenich

Am Roßpfad 12 · 52399 Girelsrath (Gewerbegebiet)

Telefon (02421) 97 11 12 · Fax (02421) 97 11 70

info@tischlerei-breuer.de · www.tischlerei-breuer.de



JETZT NEU!

**Terrassenüberdachung - Carport - Wintergärten
ALLES AUS EINER HAND!**

Sagel Bedachungen Tel. 02275-919120
Dachdeckermeister Denny Sagel Fax 02275-919119

www.Wir-decken-Ihr-Dach.de

jedoch, dass man dort von einer solchen Maßnahme nichts feststellen könne. -

Die feierliche Einweihung der "Kölner Landstraße" (heute B 264) erfolgte am 17. Juli 1834. Der Hauptverkehr, der bisher über Jülich-Bergheim gegangen war, wurde nun auf diese Straße verlegt. Am 15. Febr. 1836 richtete man hier eine tägliche Wagen-Schnellpost nach Köln und zurück ein.

Auf der neuen, weithin in gerader Richtung verlaufenden und mit Kopfsteinpflaster versehenen Straße, konnten alle Fuhrwerke in zügiger Geschwindigkeit vorankommen.

Ab dem 15. Juli 1855 verkehrte eine dreispännige zwölfsitzige Personenpost zwischen Düren und Köln. Die Stadt Jülich kam durch den Bau der Kölner Landstraße eindeutig ins Hintertreffen. Das war auch bereits durch die Anlage der Bahnstrecke Köln-Düren-Aachen geschehen. -

Quellen:

"Die Dürener Straßennamen" von Josef Geuenich (1965)
"Heimat-Blätter" 2. Jahrgang, Nr. 16 (1925)

(Fortsetzung in einer der nächsten Ausgaben)

Sarah und die Weihnachtsmäuse

**SONNTAG
27.11.2011
UM 15 UHR
IN DER
WEINBERGHALLE
MERZENICH**



THEATERSTÜCK DER WEINBERGSCHNECKEN, AB 3 JAHREN
VON MICHAEL WEYERMANN
EINTRITTSPREISE: KINDER 2,- EUR, ERWACHSENE 4,- EUR
KARTENVORVERKAUF: LOTTO - UTE HAPKE - MERZENICH






Das lohnt sich!

Gegen Vorlage dieses Coupons erhalten Sie

sensationelle 10 % Rabatt*

*auf Ihren individuellen Leinwanddruck, aufgezogen auf Holzkeilrahmen**

Die ideale Geschenkidee für Ihre Lieben zu Weihnachten!

*Die Standard-Preise können Sie auf unserer Internetseite einsehen!
Dieses Angebot gilt für alle unsere Formate bei Erstbestellung (große Formatauswahl im Angebot)

Firmensitz:
Am Roßpfad 8
52399 Merzenich
Tel. 0 24 21-7 39 12
www.porschen-bergsch.de

**Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse**



Meisterbetrieb

**Metallbau
Imdahl**

Inh. Hubert Bille

Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim
Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64
E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings
Fliesenfachbetrieb

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76